

Toffe Zytig

Nr. 132

April 2004



Der Frühling hält langsam aber sicher Einzug

Foto: Hanspeter Etter

Redaktionsschluss Nr. 133: Donnerstag, 13. Mai 2004



Valiant

VALIANT
BANK

Bahnhofstrasse 19, 3125 Toffen
Tel. 031 819 45 35, Fax 031 819 82 28

Inhaltsverzeichnis

Zum Titelbild	3	AHV-Zweigstelle Belp	28
Aktuelles aus dem Gemeinderat	3	Kreuzworträtsel	29
Neuzuzüger in die Gemeinde	4	Handel und Gewerbe	31
Und schon wieder ein Schweizermeister in Toffen	4	Autos, Autos und nochmals Autos	31
Ferienplan 2003/04 und 2004/05	5	Fasnacht 2004	32
Obligatorische Schiessübungen	5	Unsere Dirigentin vom	
Einschreiben der Kindergarten- und Primarschulkinder	7	Männerchor	35
Gratulationen	7	Theaterverein	39
Das grosse Bauvorhaben	9	Rotkreuzfahrdienst	41
Was mir gefällt	13	Testament-Veranstaltungen	43
Auflösung Kreuzworträtsel Nr. 131	14	Krimis und Thriller unter dem Kirchturm	43
Grenzen und Freiräume	15	Pfadi Wärenfels	44
Der Altersnachmittag	19	Gemeinnütziger Verein Toffen	45
Nordic Walking –		Seniorenmittagstisch	46
Gratis-Schnupperkurs	21	Reformierte Kirche	47
Ein gelungener Versuch	21	Frauenriege	49
«Man muss den inneren Schweinehund überwinden»	22	Frauenverein	51
Mütter- und Väterberatungsstelle	25	Sporteens und TV	53
Steuervergleich	27	Damenriege	59
		«Toffner Anekdoten und Geschichten» – Engl. Übersetzung	61
		Trachtengruppe	63
		Musikgesellschaft	64

Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 20.– pro Jahr. Auflage: 1300 Exemplare.

Redaktion:	Karin Messerli (me), Koordination	031 819 45 31
	Otto Berner (ob)	031 819 23 76
	Tamara Zehnder (tz)	031 819 02 74
Gestaltung/Umbruch:	Hans Sahli (hs)	031 819 54 80
	Urban Loher (Lo)	031 819 58 82
Abonnemente:	Hansjörg Keller (hjk)	031 819 08 83
Inserateverrechnung:	Walter Blaser (bl)	031 819 13 02
Finanzen:	Brita Schmidt (bs)	031 819 02 74
Inserate:	Susanne Blatter (sb)	031 819 72 75

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen

Bank: Valiant Bank, Konto 16 2.003.351.06 6360 – Druck: Egger AG, Frutigen



architektur / planung
& bauleitung

bahnhofstrasse 13 3125 toffen
tel. 031 818 48 58 fax 031 818 48 59

CREN

creatives bauen

generalunternehmung
bahnhofstrasse 13 3125 toffen
tel. 031 818 48 48 fax 031 818 48 49

Kosmetikstudio
Claudia Struffenegger
eidg. gepr. Kosmetikerin

Behandlungszeiten Montag bis Samstag
nach telefonischer Vereinbarung:
Telefon 031 819 21 89
Kaufdorfstr. 56, 3125 Toffen

✂

Frühlingsangebot

10 % Gutschein auf einer
Gesichtsbehandlung

Gültig bis: 30. Juni 2004
Nicht kumulierbar

«Toffe-Zytig» Nr. 133:
erscheint am Dienstag, 8. Juni 2004

Redaktionsschluss:
Donnerstag, 13. Mai 2004

Zum Titelbild

me. Ich sitze vor dem Computer, das schöne Bild mit den Krokussen vor mir. Draussen hat der Winter noch einmal alles – auch die ersten Schneeglöckchen und Krokusse – unter einer weissen Decke versteckt. Und ich soll jetzt eine Legende schreiben, die anfangs April aktuell ist. Eine schwierige Sache. Sicher verabschiedet sich der Winter in den nächsten Tagen, so dass Sie sich, wenn Sie die neuste Ausgabe der «Tofte-Zytig» in den Händen halten, an den ersten warmen Tagen freuen können. Ob meine Prognosen eintreffen werden? Sie können das jetzt am besten beurteilen. Ich wünsche allen Lesern der «Tofte-Zytig» im Namen der Redaktion einen schönen, warmen Frühling.

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Waldbauprojekt «vordere Rain» kann verwirklicht werden

Die Waldgenossenschaft «vordere Rain» hat zusammen mit der Einwohnergemeinde Toffen die Erschliessung des Waldes oberhalb des Quartiers «Breitlohn» am Längenberg geplant. Mit dieser Erschliessung soll die Waldbewirtschaftung in diesem schwer zugänglichen Gebiet erleichtert und der Gutenbrünnenweg gesichert werden. Das Projekt wurde bei Bund und Kanton zur Subventionierung eingereicht. Die zuständigen Stellen hatten ursprünglich aufgrund einer Vorstudie namhafte Beiträge an dieses Waldbauprojekt in Aussicht gestellt.

Noch bevor mit dem Bau begonnen werden konnte, wurden die Subventionszusagen insbesondere aufgrund von Vorbehalten verschiedener Schutzorganisationen mittels Verfügung des Eidgenössischen Forstamts zurückgezogen. Das zu erschliessende Waldgebiet liegt am Rand des Schutzgebiets «Schwarzenburgerland mit Sense- und Schwarzwasserschluchten», das im Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung (BLN) aufgeführt ist. Die Eidgenössische Natur- und Heimatschutzkommission (ENHK) hatte verlangt, dass auf eine lastwagenbefahrbare Erschliessung zu verzichten sei.

Gegen diese Verfügung des Eidgenössischen Forstamts haben die Waldgenossenschaft und die Einwohnergemeinde Toffen im vergangenen Herbst Beschwerde erhoben. Gleichzeitig wurde eine Projektänderung in Bearbeitung genommen, welche den Anforderungen der Eidgenössischen Natur- und Heimatschutzkommission entspricht. Das reduzierte Projekt sieht eine Verkürzung der geplanten Zufahrtsstrasse vor und verzichtet auf eine Erschliessung innerhalb des Waldgebietes. Als Folge dieser Projektänderung wird die Holzernte insofern erschwert, als der Holztransport künftig mittels Seil hangparallel erfol-

gen muss. Beim ursprünglichen Projekt hätte das Holz in der Falllinie beziehungsweise leicht schräg zum Hang gerückt werden können.

Nachdem die rechtskräftige Beitragszusicherung des Eidgenössischen Forstamts für das abgeänderte Projekt vorliegt, hat der Gemeinderat Toffen in Absprache mit der Waldgenossenschaft «vordere Rain» den Rückzug der Beschwerde gegen die Verfügung zum ursprünglichen Projekt beschlossen.

Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Aegerter Andreas + Sandra, Jasmin	Thunstrasse 20	16.01.2004
Riesen Manuela	Toffenhohle 4	24.01.2004
Balsiger Ivo + Rothen Sandra	Bernstrasse 12 A	26.01.2004
Zwahlen Simon	Grossmattweg 5	01.01.2004
Zemp Patrick + Esther, Natalie-Jasmin, David, Sarah	Thunstrasse 3	26.01.2004
Imboden Mark + Imboden Franziska	Thunstrasse 1	01.02.2004
Schwendimann Marc + Bühlmann Doris	Kanalweg 5	01.02.2004
Rüdin Jacques + Faina Eva, Francesco, Alessio	Belpbergstrasse 12	01.02.2004
Horstkotte Beate	Gartenstrasse 4	21.02.2004
Steiner Pia	Bernstrasse 73	06.03.2004
Swoboda Ralf + Jacqueline	Gürbestrasse 1	01.03.2004
Freischmidt Jürgen	Belpbergstrasse 5	01.03.2004
Cattin Pascal	Stockhornstrasse 18	01.03.2004
Hostettler Ernst + Eliane	Bernstrasse 12 A	01.03.2004
Gomres Mohamed + Widmer Gomres Heidi	Bernstrasse 29	01.03.2004

Wir begrüßen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.

Und schon wieder ein Schweizermeister in Toffen!

Herzliche Gratulation dem Taubenzüchter Björn Balsiger. Er wurde an der Schweizerischen Taubenausstellung in Romont mit der Rasse «Schlesische Kröpfer» Schweizermeister der Jungzüchter und zugleich Schweizermeister der Kropftauben.

Der Präsident, H. U. Keller

Ferienplan 2003/2004 und 2004/20005

Ferienplan für die Primarschule und die Realschule 2003/2004

Schulbeginn:	Montag,	11. August 2003
Herbstferien:	Samstag,	20. September bis Sonntag, 12. Oktober 2003
Zibelemärit Bern:	Montag,	24. November 2003 ganzer Tag schulfrei
Winterferien:	Samstag,	20. Dez. 2003 bis Sonntag, 4. Januar 2004
Sportferien:	Samstag,	31. Januar bis Sonntag, 8. Februar 2004
Frühlingsferien:	Freitag,	2. April bis Sonntag, 18. April 2004
Auffahrtsbrücke:	Donnerstag,	20. Mai bis Sonntag, 23. Mai 2004
Heuferien:	Samstag,	22. Mai bis Montag, 31. Mai 2004 (nur für Kindergarten und Primarschule)
Sommerferien:	Freitag,	2. Juli bis Sonntag, 8. August 2004

Ferienplan für die Primarschule und die Realschule 2004/2005

Schulbeginn:	Montag,	9. August 2004
Herbstferien:	Samstag,	18. September bis Sonntag, 10. Oktober 2004
Zibelemärit Bern:	Montag,	22. November 2004 ganzer Tag schulfrei
Winterferien:	Samstag,	18. Dez. 2004 bis Montag, 3. Januar 2005
Sportferien:	Samstag,	5. Februar bis Sonntag, 13. Februar 2005
Frühlingsferien:	Samstag,	9. April bis Montag, 24. April 2005
Auffahrtsbrücke:	Donnerstag,	5. Mai bis Sonntag, 8. Mai 2005
Heuferien:	Samstag,	28. Mai bis Sonntag, 5. Juni 2005 (nur für Kindergarten und Primarschule)
Sommerferien:	Samstag,	2. Juli bis Sonntag, 14. August 2005 (6 Wochen)

Obligatorische Schiessübungen 2004

Schiessanlage:	Mühlebach, Mühlethurnen
Schiesszeiten:	8. Mai 2004 08.30–11.30 Uhr
	10. Juni 2004 18.30–20.00 Uhr
	22. August 2004 08.30–11.30 Uhr

Zu den obligatorischen Schiessübungen sind die Dienst- und Schiessbüchlein mitzubringen. Standblattausgabe bis 30 Minuten vor Schiessende. An Sonntagen ist eine Predigtpause von 09.15–10.00 Uhr einzuhalten. An Donnerstagen wird nach Bedarf geschossen. Änderungen durch die Betriebskommission bleiben vorbehalten.

**Ihr Partner
für das Bauen**



Bau-Management
+ Consulting AG
Bern

Oberbottigenweg 43, 3019 Bern
Tel. 031 926 32 02
Fax 031 926 10 63

Inhaber:
H. Zingg
S. Deubelbeiss

Unsere Spezialitäten

**Management, Generalunternehmungen
Bauleitungen, Beratungen
Expertisen, Bau-Treuhandschaften**

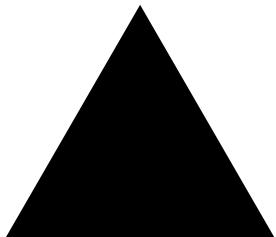
**Wir bringen altes Holz
wieder zum Strahlen.
Mit Sandstrahlen.**

Sandstrahlerei Hänni AG

Metallschutz. Holzschutz.

Betonschutz.

Gerüstbau.



Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf

Telefon 031 / 809 24 94

Telefax 031 / 809 31 21

Homepage: www.sandstrahlerei-haenni.ch

E-Mail: info@sandstrahlerei-haenni.ch

Einschreiben der neuen Kindergarten- und Primarschulkinder

Es gibt keinen Einschreibetermin mit persönlichem Erscheinen mehr!

Anmeldung für die 1. Klasse:

Alle Kindergarten Schüler gelten als angemeldet. Rückstellung wie bisher.

Anmeldung für den Kindergarten:

Die Einschreibung der Kinder mit Geburtsdaten zwischen dem **30. April 1998 und dem 1. Mai 1999** erfolgt mit dem Anmeldeformular. Das Formular kann beim Schulsekretariat, Gemeindeverwaltung, Bahnhofstrasse 1, 3125 Toffen, bezogen werden. Ebenfalls ist ein Hinweis auf der Homepage der Schule (www.schuletoffen.ch) vorhanden, inkl. Formular für den Download. Der Rücklauf kann über E-Mail oder Brief erfolgen.

Anmeldung bis 15. April 2004 an:

Schulsekretariat, Gemeindeverwaltung, 3125 Toffen, oder
schulsekretariat@schuletoffen.ch

Für alle schulpflichtigen Kinder (alle Kinder mit Geburtsdatum **vor dem 30. April 1998**), für welche mit Rücksicht auf ihre körperliche oder geistige Entwicklung eine Rückstellung des Schuleintrittes beantragt wird, ist anstelle der Einschreibung ein Gesuch mit einem Arztzeugnis oder einem Bericht der Erziehungsberatung an die Bildungskommission Toffen einzureichen.

Herzlich willkommen im Kindergarten und in der Primarschule!

Bildungskommission Toffen

Gratulationen

Wir freuen uns, folgenden Personen gratulieren zu können:

80 Jahre Herrn Streit Rudolf, geb. 16.4.1924, Bernstrasse 48

80 Jahre Frau Wyss Margritt, geb. 9.5.1924, Bernstrasse 78

80 Jahre Herrn Küng Gottlieb, geb. 18.5.1924, Bernstrasse 35

75 Jahre Herrn Schnegg Walter, geb. 18.4.1929, Grüdstrasse 49

75 Jahre Herrn Baur Helmut, geb. 6.6.1929, Niesenweg 12

Wir wünschen den Jubilaren, sicher auch im Namen ihrer Angehörigen, Freunde, Bekannten und aller Leser der «Toffe-Zytig», ein frohes Geburtstagsfest, für die Zukunft alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinnütziger Verein, M. Jeanmaire

SANATHEC AG

Spenglerei Blitzschutz
Heizungen Boilerentkalkung
Reparaturen Sanitäre Installationen

Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86

Telefon 031 809 17 81
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86
3126 Kaufdorf

KAMINAG

BEKA AG

Chromstahlkamine
Glaskamine

Schamottenkamine
Kunststoffkamine



SCHREINEREI INNENAUSBAU

ZIMMEREI

R+J

GIPSEREI

SPEZ. GIPSERARBEITEN

RÜEGSEGGER & JAKOB

Schreinerei Glaserei Innenausbau Küchenbau
Gipserei Spez. Gipsarbeiten
Fertigparkett Laminatböden

Bifangweg 4
3125 Toffen

Tel. 031 819 71 70
Fax 031 819 73 17
Natel 079 418 29 66

Das grosse Bauvorhaben

ob. Die mit grosser Spannung erwarteten Ergebnisse der Ausschreibung für die Errichtung einer dringend nötigen Schulanlage wurde an einem beeindruckenden Eröffnungsempfang am 26. Januar 2004 den Behördenmitgliedern und den vielen Direktbetroffenen vorgestellt. Die seit längerer Zeit leerstehenden Lokaltäten des ehemaligen Schuhgeschäfts Guldemann an der Bahnhofstrasse eigneten sich für den Empfang und die anschliessende öffentliche Ausstellung sehr gut. Präsident Koller, der allgemein als Initiant des ehrgeizigen Projekts gilt, konnte seinen Stolz über das Eintreffen am ersten Etappenziel nicht ganz verbergen. Seiner Beharrlichkeit ist der glückliche Abschluss des Grundstückhandels zu verdanken, der dem Dorf endlich ortsplanerische Bewegungsfreiheit verschafft.

Obwohl die Projekte gut begreifbar ausgestellt waren und das Siegerprojekt in allen Details studiert werden konnte, folgte man aufmerksam den weiteren Erklärungen von Präsident Koller. Besonderen Wert legte er auf die beobachtete Sorgfalt bei den Vorgaben an die Bewerber und auf die absolute Anonymität beim Auswahlverfahren. Die Gemeinde sollte im Nachhinein keinerlei Reklamationen und sogar gerichtliche Nachspiele zu gewärtigen haben.

Hier nun die interessanten Ausführungen:

Abschluss des Architekten-Wettbewerbs «Neubau Schul- und Sportanlage Toffen»

Mit dem Abschluss des Projektwettbewerbs hat die Gemeinde Toffen einen weiteren wichtigen Schritt im Projekt Neubau einer Schul- und Sportanlage getan. Das Siegerprojekt Trilux wurde verfasst von Campanile & Michetti Architekten Bern und Feissli & Gerber Architekten Bern. Damit bestehen konkrete Vorstellungen, wie die neuen Schulanlagen gestaltet und in mehreren Etappen gebaut werden können. Am zweistufigen Architektenwettbewerb haben sich 37



Teilnehmer beteiligt. Die Ergebnisse werden vom 27. Januar bis 8. Februar im Ausstellungslokal Bahnhofstrasse 19 in Toffen präsentiert.

Der Architekturwettbewerb für eine neue Schul- und Sportanlage am Kanalweg wurde letztes Jahr Ende Mai ausgeschrieben. Im Rahmen einer anonym durchgeführten Präselektion ist in einer ersten Phase das lösungsorientierte, konzeptionelle Denken der Architekturbüros geprüft worden. 37 Architekturbüros haben sich an diesem Präselektionsverfahren beteiligt und bis Ende Juni ihre Ideen eingereicht. Die Wettbewerbsjury, zusammengesetzt aus drei Architekten und zwei Vertretern des Gemeinderats Toffen, haben die Eingaben einer umfassenden Beurteilung unterzogen und aufgrund eines Kriterienrasters für die Beteiligung am eigentlichen Projektwettbewerb ausgewählt.

Sieben ausgewählte Architekturbüros sind im September zu der zweiten Stufe des anonymen Auswahlverfahrens eingeladen worden. In dieser entscheidenden Phase ging es um die vertiefte Prüfung der ortsplanerisch, architektonisch, funktionell und wirtschaftlich optimalen Lösungen. Das Preisgericht hat am 7. und 8. Januar 2004 die sieben Wettbewerbseingaben eingehend geprüft und nach vorgegebenen Kriterien bewertet. Es empfiehlt der Gemeinde Toffen mit einstimmigem Beschluss die Realisierung des Sieger-Projekts Trilux der Architekten Campanile & Michetti Bern und Feissli & Gerber Bern. Den zweiten Preis erhält das Projekt vierundsiebzehn mit den Verfassern Marisa Wagner & Thomas Seiler Architekten Zürich. Im dritten Rang figuriert das Projekt Xeno mit den Verfassern Werkgruppe agw Bern. Der Gemeinderat Toffen hat diese Rangierung der Projekteingaben bestätigt und mit Verfügung vom 19. Januar 2004 die Ergebnisse eröffnet.

Der Bericht des Preisgerichts hält fest, dass sich das zweiteilige Wettbewerbsverfahren ausgezeichnet bewährt hat. Das Präselektionsverfahren hat das Potential der Bauparzelle am Kanalweg sehr gut aufgezeigt, und das breite Lösungsspektrum der sieben Wettbewerbsteilnehmer der zweiten Phase hat wesentlich zur Findung einer optimierten Lösung beigetragen. Das Preisgericht ist überzeugt, dass das zur Weiterbearbeitung vorgeschlagene Projekt für die Gemeinde und für die Zukunft der Gemeinde Toffen eine gute Wahl ist.

Das Bauprogramm umfasst für eine erste Etappe je drei Schulzimmer für den Kindergarten und für die Primarschule, zwei Spezialschulräume für abteilungsweisen Unterricht, den Lehrerbereich und die notwendigen Nebenräume sowie alle Aussenräume. Diese Bauten sollen ab Frühjahr 2005 realisiert werden.

Für eine zweite Etappe, die nach Möglichkeit ab 2010 in Angriff genommen werden soll, wird eine Mehrzweckhalle mit den entsprechenden Aussensportanlagen vorgesehen. Was die Mehrzweckhalle betrifft, mussten die Architekten berücksichtigen, dass die Gemeinde Toffen allenfalls aus finanziellen Gründen in dieser Etappe nur eine einfache Sporthalle realisieren kann.



Als weitere Vorgabe an den Projektwettbewerb wurden von den Architekten Lösungsvorschläge verlangt, damit die Schul- und Sportanlagen zu einem späteren Zeitpunkt (in der dritten Ausbaustufe) mit sechs zusätzlichen Schulzimmern und einer zweiten Sporthalle erweitert werden können.

Der Gemeinderat Toffen sieht vor, am 29. März 2004 eine ausserordentliche Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung über den Projektierungskredit für die erste Etappe durchzuführen. Am 28. November 2004 wird der Bürgerschaft in einer Urnenabstimmung eine Kreditvorlage für den Bau dieser ersten Projektstufe unterbreitet.

Dieses ehrgeizige Arbeitsprogramm stellt eine hohe Herausforderung an alle Beteiligten und nicht zuletzt auch an die Bürgerschaft der Gemeinde Toffen dar. Noch sind viele Fragen, auch Grundsatzfragen zu beantworten. Im Vordergrund stehen die seriösen Abklärungen über die Finanzierung des Vorhabens in seinen Etappen bis ins Jahr 2010 sowie über das Bauvolumen in der ersten Etappe des Schulraumprojekts. Der Gemeinderat hat in Zusammenarbeit mit der Kantonalen Planungsgruppe KPG ein Finanzierungskonzept verabschiedet, das die Grenzen der Bauwünsche aufzeigt. Der Gemeinderat wird die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger vor jeder Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen über die Rahmenbedingungen in Kenntnis setzen. Er wird zu gegebener Zeit auch beantworten, ob in der ersten Etappe des Schulraumprojekts gleichzeitig mit den Schulhausbauten auch eine Sporthalle realisiert werden kann, wie dies in einer Petition aus der Turnerfamilie gewünscht worden ist.

Andreas Elmer
Optikermeister, 3125 Toffen



büchi

**Büchi Optik an der
Kramgasse 25 in Bern
Tel. 031 311 21 81**

Landi

**Ganz in
Ihrer Nähe!**



Ihr Fachmarkt für

- Garten und Freizeit
- Kleintiernahrung
- Getränke
- Früchte und Gemüse
- und vieles mehr!

AGROLA

- Tankstelle
- Heizöl

LANDI

**Belp-Längenberg
Filiale Toffen
Telefon 031 812 20 20**

**Wir freuen
uns auf Ihren
Besuch!**

MG

Malerei * Gipserei

*Neubauten
Umbauten
Renovationen*

L Lingeri AG, Toffen

*Postfach 40
3125 Toffen
Tel. 031 809 31 26*

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum

Zaugg
BELP AG



**Fahrhubelweg 5
3123 Belp
Tel. 031 818 38 38**

Was mir gefällt

Malen, Ausdruck und Gestaltung – das *Atelier create* ist eröffnet

«Mit Farben und Formen erleben wir uns selbst. Wahrnehmungen und Empfindungen, die oft auch im Sprachlosen/Unterbewussten liegen, werden ausgedrückt und kreativ gestaltet. Die sichtbare Gestaltung stärkt unser Selbstbewusstsein und unterstützt das innere Gleichgewicht. Die Entdeckung und Begegnung mit seiner inneren Freiheit eröffnet dem Malenden neue Lebensräume. Frei von Bewertungen und Interpretationen malen wir nach unserem eigenen Bedürfnis und Können.»

Unter diesem Gedanken eröffneten am Samstag, 13. März 2004 Elisabeth Graber und Ursula Aeberhard gemeinsam das neue *Atelier create* an der Grüdstrasse 11, direkt beim Bahnhof Toffen. Fröhliche Drehorgelmusik lockte morgens ab 11 Uhr die Besucher an. Alle Freunde und Interessierten hatten die Möglichkeit mit Pinseln und bunten Farben ihre Kreativität nach Lust und Laune auszuleben. Bei Kaffee und Kuchen informierten Ursula Aeberhard und Elisabeth Graber über das vielseitige Kursangebot. Daraus entstanden auch immer wieder interessante Gespräche zum Thema Malen und Gestalten. Die zwei versierten Fachfrauen verfügen über eine fundierte Ausbildung. Ursula Aeberhard, Primarlehrerin, befindet sich im Abschluss der 5-jährigen Ausbildung zur Mal-, Atem- und Imaginationstherapeutin. Elisabeth Graber ist ausgebildete Mal- und Gestaltungstherapeutin/Pädagogin und seit über 14 Jahren





in diesem Beruf tätig. Das neue Atelier ist zweckmässig, aber dennoch liebevoll eingerichtet. Gipsfiguren, modellierte Steine, Kissen zum Ausruhen, Farbtöpfe und Pinsel lassen uns in eine andere Welt tauchen. Die Kurse richten sich an Kinder und Erwachsene. Die Palette reicht von Ausdrucksmalen, verschiedenen Maltechniken über figürliches Gestalten bis zu den Methoden der Mal-, Atem- und Imaginations-therapie.

Bereits am Montag, 15. März fanden die ersten Kurse statt. Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, noch in laufende Kurse einzusteigen. Die Kursbesucher/innen können auch bequem von aus-

wärts mit dem Zug anreisen. Kinder werden auf Wunsch auf dem Perron abgeholt. Auskünfte und Informationen erhalten Sie unter Telefon 031 819 93 00 oder e-mail: create-toffen@bluewin.ch.

Wir wünschen den beiden Frauen viel Erfolg und freuen uns, dass Toffen über ein neues, interessantes Angebot verfügt!

Gabrielle Heil

Auflösung
des Kreuzworträtsels
von «Toffe-Zytig» Nr. 131

■	O	B	■	■	U	■	A	■	■	■
■	F	A	X	E	N	■	S	T	A	R
■	T	E	R	R	A	■	S	■	N	O
■	M	R	■	L	■	N	A	C	K	T
■	A	■	L	A	K	A	I	■	A	T
P	L	U	E	S	C	H	■	I	R	E
■	S	A	U	S	■	T	A	L	A	R

Grenzen und Freiräume

Gruppe für Gesundheitsförderung und Suchtprävention der Gemeinde Toffen

Auf den Artikel in der letzten «Toffe-Zytig» hatten wir verschiedene positive Rückmeldungen. Für viele Leser war es spannend und interessant, die verschiedenen Blickwinkel zu sehen. Die Arbeitsgruppe Gesundheitsförderung und Suchtprävention der Gemeinde Toffen hofft, mit diesem Beitrag die Diskussion und das Gespräch zum Thema *Grenzen und Freiräume* weiter zu fördern.

Für diesen Artikel haben wir einen *Psychologen/Theologen*, einen *Jugendarbeiter* und einen *Sekundarschullehrer*, welche alle seit zwanzig und mehr Jahren intensiv mit Jugendlichen arbeiten, nach ihren persönlichen Erfahrungen und Ansichten befragt. Ihre Antworten haben wir zusammengefasst. Die Aussagen sind subjektiv und teilweise auch kontrovers. Wir wünschen uns, dass auch dieser Beitrag das offene Gespräch und die konstruktive Diskussion unter den Lesern fördert.

Wie erlebe ich in meinem täglichen Umfeld und während meiner Arbeit die Jugendlichen gestern und heute? Was erlebe ich positiv, resp. negativ?

- Die Beurteilung ist nicht so einfach. Man lebt mit den Jungen mit und hat so meist eine Gegenwartsbeurteilung. Vieles ist aber meiner Meinung nach gleich und ähnlich geblieben.
- Ich erlebe das Verhalten der «heutigen» Jungen sehr positiv (offen, motiviert, freundlich, mitfühlend, konstruktiv, kritikfähig). Dadurch sind Probleme, die es immer wieder gibt, auch meist lösbar.
- Ich habe die Jugendlichen früher aktiver erlebt, mit mehr politischem und gesellschaftlichem Mitgestaltungswillen und -interesse.
- Die Jugendlichen sind im Gegensatz zu früher eher zerstreuter und unkonzentrierter.
- Die heutige Jugend ist anders – nicht schlechter.
- Ich erlebte die Jugendlichen gestern kreativer.
- Die Jugendlichen sind heute multikultureller, offener.
- Es fällt enorm schwer, die Jugendlichen heute zu mobilisieren.
- Die Kommunikation ist ihnen gestern leichter gefallen, sie waren offener und auch direkter.
- Die Jugendlichen sind heute offener und äussern auch sehr sachbezogene Kritik. Sie sind aber auch bereit, Kritik anzunehmen.
- Heute erlebe ich Jugendliche weniger verbindlich. Ich muss den Jungen manchmal sämtliche «Würmer zur Nase herausziehen». Sie kommen viel weniger direkt auf mich zu.

Seit über 30 Jahren Ihr Fachmann für:

- Neu- + Umbauten
- Renovationen
- Tapezierarbeiten
- Persönliche Beratung
- Erstklassiges Qualitätsmaterial
- Saubere und fachgerechte Ausführung



Maler- + Tapeziergeschäft - Schriften

RES KIENER

Bernstrasse 2 3125 TOFFEN Telefon 031 819 30 68

Empfiehl sich für:

- Schreinerservice
- Innenausbau
- Türen
- Einbauschränke
- Individueller Möbelbau



Andreas Jutzi
Schreinerei und Glaserei

Toffenhohle 4a 3125 Toffen
Tel. 031 819 44 54 Fax 031 819 89 54



Beratung, Planung und
Ausführung von
Elektro-Telecom-
Sicherheitsanlagen
EDV-Kabelsysteme
Reparaturen und Servicedienst
Verkauf Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen
Gartenstrasse 10
Telefon 031 819 10 80

**Ihre Gesundheit
ist unsere Herausforderung**

Apotheke Belp

Fon 031 819 56 81

Apotheke Steinbach, Belp

Fon 031 819 56 82

- Verantwortungsgefühl? Gestern war die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen grösser.
- Die Jugendlichen suchen heute wie gestern sehr stark ihre Grenzen und auch «Leitpersonen».
- Die Jugendlichen wollen Sicherheit, darum werden Ordnung und klare Abmachungen geschätzt und auch gesucht.
- Die Jugendlichen erwarten, dass sie ernstgenommen und respektiert werden. Ist dies der Fall, machen Sie mit.
- Die Jugendlichen zeigten mehr Verantwortung für die Lebenswelt, z. B. Umwelt.
- Sie liessen sich für viele Anliegen mobilisieren, z. B. Jugendbewegung, Antikriegsdemos usw.
- Die Jugendlichen zeichnen sich neuerdings auch durch eine Antikriegshaltung aus.
- Ich erlebe die grosse Wegwerfgesinnung als sehr negativ.
- Die Jugendlichen zeigen wenig Interesse für die unmittelbare Lebenswelt.
- Die Jugendlichen sind heute extrem leistungsbezogen auch unter extremem Leistungsdruck.
- Es ist alles sehr schnell.
- Die Anforderungen an die Jugendlichen sind grösser. Sie sind vielen Einflüssen ausgesetzt, müssen mehr Entscheide treffen, usw. Daher ist die Suche nach Sicherheit sehr gross.

Was hat sich im Verhalten der Jugendlichen – auch geschlechterspezifisch – am markantesten verändert? (Sprache, Respekt, Sozialverhalten)

- Die Sprache ist eine Identität und ein Markenzeichen. Sie unterstützt das Gruppengefühl. Die Sprache ist seit jeher im Wandel.
- Eine rüdere, unsorgfältigere und unreflektiertere Sprache, die teilweise sehr gewalttätig ist.
- Die unheimlich menschenverachtende Sprache, auch in der Musik, erlebe ich sehr negativ.
- Elementare Verhaltens- und Anstandsregeln sind nicht mehr bekannt und werden entsprechend nicht mehr beachtet.
- Das Sozialverhalten heute verschwindet, was an sich ein Widerspruch zur offeneren multikulturellen Haltung ist.
- Ich glaube, dass der Respekt derselbe ist. Er spielt sich gegen aussen aber anders ab. Heute muss ich mir meine Position eher erarbeiten.
- Ich glaube, dass das Denken und Handeln heute wieder vermehrt geschlechtsstereotypisch ist.
- Jungs müssen heute wieder mehr «makern» und markieren.
- Es fällt schwer, Werte und Wertvorstellungen zu erfassen.



casaulta

stauffacherstrasse 130a, ch - 3014 bern
 telefon 031 332 66 16
 privat: albert klos
 tel./fax 031 819 82 62



klos

metallbau
 stahlbau
 schlosserei
 reparaturen

**ein bärenstarkes team...
 schnell, kompetent, zuverlässig**

DAMEN & HERREN SALON

für jede Generation

Coiffure Lotti

Agnes & Carole Raaflaub
 Bahnhofstr. 20

Tel. 031 819 04 36
 3125 Toffen

Instandstellung und Service-Arbeiten an sämtlichen Schuharten

Reparaturen an Jacken, Taschen, Gürtel usw.

Herstellung von Sandalen nach
 individuellem Geschmack



Kneissler's
Schlarpä-Zwickerei

Thunstrasse 5, 3125 Toffen
 Tel. 031 819 48 02

Öffnungszeiten
 Dienstag-Samstag 07.30-12.00
 Dienstag-Freitag 18.00-19.00

Wie beurteilen Sie die Fähigkeit der Jugendlichen ihre Freizeit zu nutzen? Gestern und heute? (Qualität und Quantität)

- Die Freizeit (also wirkliche Freizeit, die nicht mit obligatorischem Sport und Musik usw. gefüllt ist) ist heute ja enorm kleiner geworden und wird paradoxerweise offenbar weniger produktiv genutzt.
- Muss die wenige Freizeit einfach genutzt werden um zu hängen und nichts zu tun?
- Das Interesse an organisierter Freizeit ist heute klein.
- Der Anspruch auf Freizeit muss sein. Ich glaube, dass es heute zu viel durch die Eltern organisierten «Freizeittourismus» gibt.
- Ein Hobby, in dem die Jugendlichen aufgehen können ist sehr wichtig.
- Freizeit soll auch Zeit sein, um mit sich selbst ins Reine zu kommen.
Die Jugendlichen haben heute eher zuviel Aktivitäten. Langweile kann in diesem Fall durchaus positiv sein.

Wie decken sich diese Aussagen mit Ihren Erfahrungen?

Ihre Gedanken und Ihre Gefühle interessieren uns. Schreiben Sie uns doch an: Arbeitsgruppe Gesundheitsförderung und Suchtprävention, c/o Gemeindeverwaltung, 3125 Toffen oder per e-mail an: gfsp@toffen.ch. Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

Arbeitsgruppe Gesundheitsförderung und Suchtprävention, Toffen

Der Altersnachmittag

ob. Wieder wurde uns am ersten Altersnachmittag des neuen Jahres, am 17. Februar 2004, ein Leckerbissen an guter Unterhaltung geboten. Die Seniorenbühne Belp führte im Singsaal Toffen das amüsante Stück «Theaterfieber» auf. Die Darsteller spielten so natürlich und so fehlerfrei, dass man sich mitten in die Theaterszene versetzt fühlte. Mehr als 50 Frauen und Männer waren im Saal, mehr als bei der bedauerlichen Terminkollision (Tag der Wandergruppe) erwartet werden konnten. Nach dem mit grossem Applaus bedachten Theater zügelte die ganze Gesellschaft, inklusive Theaterleute, in das Kirchliche Zentrum, wo an den frühlingshaft geschmückten Tischen Kaffee, Züpfle und Mineralwasser geboten wurde. Pfarrer Heiner Voegeli hiess die neu in den Kreis der Senioren Eingetretenen willkommen und verdankte in seiner gewohnt witzigen Art die aussergewöhnliche Leistung der Theaterleute, die Betreuung und die grosse Arbeit des Frauenvereins.

Die Altersnachmittage bieten immer viel gute Unterhaltung und anregende Gemütlichkeit, die auch an diesem Nachmittag ausgiebig gepflegt wurde.

POSTER-PRINTING
DATEN-SERVICE
KOPIERSERVICE
Peter Gaffuri AG AUSRÜSTUNGEN
LASER PRINTS
PLOTSERVICE-CAD
HELIOGRAFIE
Kornhausplatz 7 CH-3011 Bern
Telefon 031 311 20 50
Telefax 031 311 62 85
E-mail gaffuriag@access.ch
GROSS-XEROX
GROSSFORMAT-FARBKOPIE

webbox c. schweizer
atelier p. schütz

www.mOdelldesiGn.ch

mOdelldesiGn
webdesiGn
gürbestrasse 17 3125 toffen tel 031 819 89 29 e-mail info@modelldesign.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei - Innenausbau
Umbauten - Renovationen

Kirchackerweg 31 A, 3122 Kehrsatz
Tel: 031 964 10 88 / Fax: 031 964 10 86

Ich berate Sie gerne bei Ihrer Planung, im Bereich
Zimmerei – Innenausbau – Umbauten – Renovationen
Auf Ihre Nachfrage freut sich Oswald Kaiser und seine Mitarbeiter

Nordic Walking bei Pro Senectute Region Bern – Gratis-Schnupperkurse im Juni



**Finnland, das Land der tausend Seen,
Finnland, aber auch das Land des Nordic Walking!**

Dort hat diese Sportart ihren Ursprung, wo vor ein paar Jahrzehnten die SpitzenlangläuferInnen begannen, auch im Sommer mit Stöcken zu trainieren. Was einst im Spitzensport verbreitet war, ist heute zum finnischen Nationalsport avanciert. In der Schweiz hält Nordic Walking als Gesundheitssportart Einzug. Sportliches Gehen mit Nordic-Walking-Stöcken bringt, dank der vielfältigen positiven Auswirkungen, gerade für ältere Menschen ein Stück Lebensqualität.

Um diese Sportart auszuüben, brauchen Sie nicht nach Finnland zu reisen. Wir, die Pro Senectute Region Bern, bieten Ihnen Gratis-Schnupperkurse in Nordic Walking an. Es geht los und zwar am Dienstag, 1. Juni bis Montag, 7 Juni 2004. Die Stöcke werden zur Verfügung gestellt – Tenue: Turnschuhe und Trainer.

Übrigens: Nordic Walking ist eine Ganzkörpersportart und beansprucht, richtig ausgeübt, 95 % Ihrer Muskulatur. Sie ist gelenkschonend, löst Verspannungen im Nacken- und Schulterbereich und ist ein optimales Herz-Kreislauf-Training. Sie können die Sportart das ganze Jahr und bei jeder Witterung ausüben. Probieren Sie's aus.

Anmeldung über:

Pro Senectute Region Bern, Abteilung Bildung+ Sport, Muristrasse 12
Postfach, 3000 Bern 31, Tel. 031 359 03 03

Ein gelungener Versuch

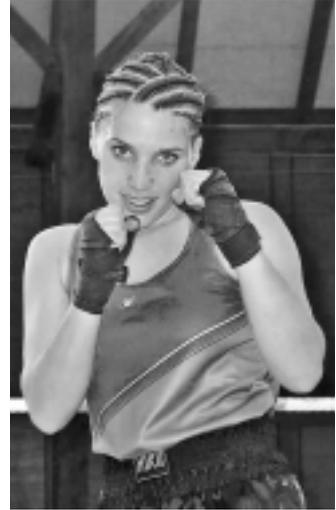
ob. Für den Sonntag, 29. Februar 2004, um 17.00 Uhr luden die Organistin Margrit Nyffenegger und das Riggisberger Jodelchörli «Gantrisch» zu einem gemeinsamen Konzert im Kirchlichen Zentrum Toffen ein. In der Begrüssung nannte Margrit Nyffenegger die Veranstaltung einen Versuch. Neben bekannten Jodelliedern, gesungen vom Jodlerchörli, spielte die Organistin Walzer, Märsche und Jodellieder. Das Begleiten der Lieder mit der Orgel war ungewohnt, gefiel den Zuhörern jedoch gut. Alle Plätze im erweiterten Predigtsaal waren besetzt und der grosse Applaus konnte nur eins bedeuten: Das Konzert war ein sehr gelungener Versuch! Wir freuen uns auf eine Fortsetzung in dieser Zusammensetzung.

«Man muss den inneren Schweinehund überwinden»

Ein Interview mit der amtierenden Schweizermeisterin im Boxen

Name: Nicole Boss
 Wohnort: Toffen, Gartenstrasse 21
 Geburtsdatum: 29.10.1979
 lizenziert seit: Dezember 2001
 Gewicht: 63 kg
 Beruf: Sekretärin
 Hobbys: Skifahren, Velofahren, Inline-Skating, Ausflüge mit Freunden

Trainer Box-Ring Bern: Bruno Arati
 Nationaltrainer
 Swiss-Boxing-Team: André Schenk
 Promotion und Management: Ueli E. Adam



Tamara Zehnder: Wie bist du zum Boxen gekommen?

Nicole Boss: Ich war eigentlich immer an Sport interessiert. Zum Boxen bin ich eher zufällig gekommen. Ein Freund von mir hat einen Trainerkurs gemacht und hat mich dazu überredet, mal reinzuschauen. Zuerst habe ich gedacht: «Boxen, das ist doch was für... na ja, die sind doch sowieso alle blöd, die Leute, die das machen.» Doch dann habe ich ein Training besucht und ich war total fasziniert. Es hat mich gepackt, weil alles darin vorkommt, man braucht den ganzen Körper, aber auch den Kopf.

Und wie sieht so ein Training aus?

Das Training besteht aus verschiedenen Teilen. Für die Kondition muss jeder, der etwas erreichen will, etwas Eigendisziplin aufbringen und halt auch am Wochenende joggen gehen oder sich aufs Bike setzen. An der Technik wird im Einzeltraining gearbeitet. Der Trainer sagt mir, welche Schläge ich machen soll und ich schlage dann in sogenannte Prazzen. So übe ich die verschiedenen Kombinationen. Das Sacktraining fördert die Kondition und die Variation. Und schliesslich gibt es noch das Sparring, das gehört halt auch dazu. Hier trainiere ich vor allem mit Männern. Es gibt nicht so viele Frauen, die auf meinem Niveau boxen und deshalb bringt es mir wenig, wenn ich mit ihnen trainiere.

Wieviele Frauen boxen in der Schweiz?

Es gibt 28 lizenzierte Frauen, die noch auf die verschiedenen Gewichtsklassen verteilt sind. In meiner Gewichtsklasse bis 63 Kilo sind wir fünf Frauen. Es ist auch sehr schwer, Gegner/innen zu finden, denn es gibt nur etwa zwei oder drei Frauen, die in diesem Sport wirklich etwas erreichen wollen.

Also trainierst du viel mit ausländischen Boxerinnen?

Das wäre natürlich von Vorteil, aber leider wird dieser Austausch hier in der Schweiz viel zu wenig gefördert. Ich trainiere eigentlich nur mit Leuten von hier, also mit den Männern.

Gibt es etwas, wovor du Angst hast?

Angst zu haben wäre falsch. Respekt vor dem Gegner zu haben ist gut. Wenn ich sage, ich hätte Angst zu verlieren, wäre das auch falsch, denn aus jeder Niederlage kann man ja auch etwas lernen. Aber hm, ... ich möchte nie einen K.o. erleben. Ich wage zu behaupten, wenn ich wirklich einmal zu Boden gehe und liegen bleibe, dann würde ich aufhören. Das wäre das Schlimmste, was mir passieren könnte.

Du hast also auch deine Grenzen?

Ja, das auf jeden Fall. Boxen ist sicher nicht die gesündeste Sportart für den Kopf und ich möchte es nicht herausfordern, drei, vier Mal K.o. zu gehen. Ein K.o. sieht wahnsinnig brutal und schlimm aus. Ein Schlag und der Körper «gheit wi nes Schytt a Bode» und vielleicht schlottert er noch. Es sieht wirklich grässlich aus und ich möchte das nie erleben müssen.

Wie gehst du damit um, jemandem ins Gesicht zu schlagen?

Es bereitet mir dann Mühe, wenn ich Sparring mache mit jemandem, den ich kenne. Dann kann ich einen Schlag auch nicht voll durchziehen. Auch wenn sie mich noch so oft trifft und mir weh tut. Bei jemandem, den ich nicht kenne, muss ich mir einfach sagen: «Sie macht das gleiche wie ich, sie will gewinnen. Sie trifft mich, ich treffe sie.» Das ist Boxen. Wenn ich nicht austeilen bzw. einstecken könnte, dann müsste ich Minigolf spielen oder sowas. Ich denke, das ist doch das Spezielle an diesem Sport. Man muss den inneren Schweinehund überwinden. Nicht, dass man seinem Gegenüber weh tun will, sondern ... ja, ich will einfach gewinnen!

Kannst du unterscheiden, welcher Trainer dir was mit auf den Weg gibt?

Bei Bruno Arati habe ich eigentlich angefangen. Er hat mir von Grund auf das Boxtechnische beigebracht. Res Schenk hat im Frauenboxsport schon sehr viel erreicht. Mit seiner Erfahrung kann er mich gut auf die internationalen Feinheiten hinweisen. Hier in der Schweiz kann ich mit dem, was ich bei Bruno gelernt habe, ohne weiteres bestehen, aber ich mache noch Fehler, die auf internationalem Niveau tödlich sein können. Das ist es, was Res mir mitgeben kann.

Wo musst du dich noch verbessern, wenn du auf internationalem Niveau bestehen willst?

Ich denke, an der Kondition kann man sicher immer arbeiten. Im Moment ist es so, dass ich drei, maximal vier Runden à zwei Minuten boxe. Die Kondition dazu hat man noch schnell. Im Profilager sind es dann entweder sechs, acht, zehn oder zwölf Runden à zwei oder drei Minuten. Ich denke aber, dass es im Moment vor allem wichtig ist, dass ich die technischen Feinheiten von Res mitbekomme, damit ich in diesem Jahr, in dem ich sehr viele internationale Kämpfe haben werde, bestehen und mich messen kann. Ich möchte wirklich im vorderen Feld mitmischen können.

Kann man in der Schweiz vom Boxen leben?

Nein! Na gut, beim Frauenboxen hat man ein ganzes Paket, das man verkaufen kann. Schon das Frauenboxen an sich ist speziell und wenn eine Frau noch einigermaßen gut aussieht, dann lässt sich das auch gut verkaufen. Aber es reicht bei Weitem nicht aus.

Welches sind deine nächsten Ziele?

Das nächste wirklich grosse Ziel sind die Europameisterschaften nächsten Oktober in Mailand. Das nächste Zwischenziel ist ein Turnier in Schweden anfangs Mai, im Juni wird ein Turnier in Rom sein, im August eines in Ungarn und im September ist meines Wissens auch noch ein Turnier irgendwo. Ich möchte vorne mitmischen können, so dass ich an der Europameisterschaft ein wirklich gutes Resultat bieten kann.

Was hast du dir für die Meisterschaft vorgenommen?

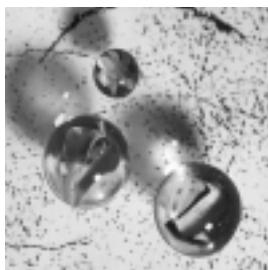
Es muss sicher alles zusammenpassen, um zu einem Topresultat zu kommen, aber ich würde mir wünschen... ich sage mal, unter die ersten vier bis sechs Plätze möchte ich auf jeden Fall kommen.

Was waren die Voraussetzung um europaweit mitzumischen?

Der Schweizermeistertitel öffnete mir sozusagen die Tür für europaweite Turniere. Ich hätte schon vorher teilnehmen können, aber es sieht halt schon besser aus, wenn man den Schweizermeistertitel vorweisen kann. Durch diesen Titel konnte ich ausserdem hier beweisen, dass ich etwas kann und dass es mir ernst ist, auch europaweit für Furore zu sorgen.

Was konkret heisst?

Ich hoffe, dass ich irgendwie eine Botschaftsträgerin für Frauenboxen sein kann. Das liegt mir sehr am Herzen. Es wird sicher schwer, sehr wenige Leute interessieren sich dafür. Das ist immer so eine Sache, wenn mich Ueli, mein Promoter, an einer Veranstaltung vorstellt. Plötzlich machen die Leute grosse Augen. «Wow, die boxt?!» Und dann fängt es an, sie zu interessieren.



Mütter- und Väter- beratungsstelle Seftigen-Schwarzenburg

Rubigenstrasse 20, 3123 Belp, 031 819 71 36
 info@muetter-vaeter-beratung.ch
 www.muetter-vaeter-beratung.ch

Kursprogramm 2004

Tragen verbindet – wie binde ich das Tragetuch

Der Tragtuchkurs für Babies von 0–12 Monaten

Ort, Datum: nach Absprache

Dauer: ca. 1½ Stunden

Anmeldung: jederzeit möglich bei Frau Hoffmann, 033 356 40 42

Notfälle bei Säuglingen und Kleinkindern

Für Eltern, Grosseltern und Interessierte

Ort, Datum: Kehrsatz, 18.8., 25.8. und 1.9.04, 20.00–22.00 Uhr

Anmeldung: Frau Ch. Augsburg, 031 961 00 84

Ort, Datum: Kirchdorf, 20.5., 27.5., 3.6.04, 20.00–22.00 Uhr

Anmeldung: Frau C. Fankhauser, 031 781 36 02

Ort, Datum: Seftigen, im Oktober, 3 Nachmittage

Anmeldung: Frau M. Stähli, 033 356 37 47

Stillgruppe der La Leche Liga

Belp: Frau Franziska Rakasz, 031 971 73 51

Strafe muss sein?!

Und Strafe muss Sinn machen. Sie erhalten Tipps, Anregungen und Wege aufgezeigt, wie, wann, wo und warum strafen nötig und wirksam ist.

Ort, Datum: Kirchliches Zentrum, 20.4.04, 19.30–22.30 Uhr

Anmeldung: bis 10.4.04 an Mütter- und Väterberatung, 031 819 71 36

Haben Sie Ihr Kind heute schon gelobt?

Lob ist wohltuend für Gross und Klein. Loben kostet nichts und bringt viel Gewinn. Sie erhalten Tipps, Anregungen und viel Motivation zum Loben.

Ort, Datum: Kirchliches Zentrum, 4.5.04, 19.30–22.30 Uhr

Anmeldung: bis 27.4.04 an Mütter- und Väterberatung, 031 819 71 36

Triple P, so macht Erziehung Spass

Sie lernen die Ursachen von kindlichen Verhaltensproblemen und günstige Erziehungspraktiken kennen, um ein angemessenes Verhalten des Kindes zu

fördern, vor auszuplanen, so dass Sie Risikosituationen gut bewältigen können. Das Kind erhält klare Anweisungen, Regeln und feste Grenzen. So vermitteln Sie dem Kind auf konstruktive Art neue Verhaltensweisen.

Ort, Datum: Kirchliches Zentrum, 20.+27.10., 3.+10.11.04,
19.30–22.00 Uhr plus vier Telefonkontakte

Anmeldung: Frau Andres, 033 645 13 95, triple-p@bluemail.ch

Allgemeine Hinweise:

Die Anmeldung ist verbindlich. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Die Kurse finden nur bei genügender Teilnehmerzahl statt. Erfolgt Ihre Abmeldung nach Anmeldeabschluss und findet sich kein Ersatz, müssen die vollen Kursgebühren bezahlt werden. Das Kursgeld wird am ersten Kurstag bezahlt.

Steuervergleich

ob. Gemäss «BZ» vom 28.2.2004 sinken die Steuern auf dem Land. Im Amt Seftigen profitieren von der Vergünstigung die Gemeinden Wald, Rüeggisberg, Mühlethurnen, Kehrsatz und Kaufdorf. Die Abschläge machen aber nur 0,02 bis 0,10 Punkte aus.

Hier die Gemeindesteuersätze für die sechs günstigsten und die sechs teuersten Gemeinden

Die Niedrigsten			Die Höchsten		
	Gemeinde- steuer	Liegen- schaft		Gemeinde- steuer	Liegen- schaft
Kehrsatz	1,33	1,0	Rüti b. Riggisberg	2,14	1,5
Mühledorf	1,34	1,0	Kaufdorf	2,04	1,5
Belp	1,44	1,0	Rümligen	2,04	1,5
Jaberg	1,49	1,0	Belpberg	1,94	1,2
Kirchdorf	1,64	1,0	Burgistein	1,94	1,2
Toffen	1,64	1,0	Lohnstorf	1,94	1,2

Toffen gehört also zu den sechs günstigsten der 26 Gemeinden des Amtes. (Vor dem Zusammenschluss von Zimmerwald und Englisberg zur Gemeinde Wald waren es 27.)

Ärztlicher Notfalldienst Belp und Umgebung Tel. 0900 819 900

AHV-Zweigstelle Belp

ae. Die wichtigsten Änderungen bei der AHV/IV/EO/ALV, den Ergänzungsleistungen (EL) und den Familien- und Kinderzulagen auf den 1. Januar 2004

- Festsetzung der massgebenden Durchschnittsprämien (DP) nach Regionen bei den Ergänzungsleistungen.
- Senkung des Beitragssatzes an die Arbeitslosenversicherung (ALV) und der Familienausgleichskasse des Kantons Bern.
- Erhöhung der Kinderzulagen in der Landwirtschaft.
- Inkrafttreten der Bestimmungen der 4. IV-Revision.

Berechnungsgrundlagen bei den Ergänzungsleistungen (EL). Die bisherige kantonale Durchschnittsprämie, die bei der Berechnung der Ergänzungsleistungen als Pauschalbetrag für die obligatorische Krankenversicherung anzurechnen ist, wird auf den 1.1.2004 nach Prämienregionen aufgeteilt. Der Kanton Bern wurde in 3 Prämienregionen aufgeteilt. Die *jährlichen Beträge der Durchschnittsprämien* für Erwachsene, junge Erwachsene (Alter 18–25) und Kinder im Kanton Bern ab 1.1.2004 wurden in den 3 Prämienregionen wie folgt festgesetzt:

(Beträge in Fr. p.a.)	Prämienregionen		
	1	2	3
Erwachsene	3648	3144	3000
Junge Erwachsene	2712	2340	2208
Kinder (18–25)	972	852	804

Beitragssatz an die Arbeitslosenversicherung (ALV). Der Beitragssatz an die Arbeitslosenversicherung für jährliche Lohnsummen bis Fr. 106 800.– wird ab 1.1.2004 *von 2,5 auf 2,0 Prozent gesenkt*. Der *Solidaritätsbeitrag* für jährliche Lohnsummen von über Fr. 106 800.– bis Fr. 267 000.– *entfällt ganz und wird nicht mehr erhoben* (bisher 1,0 Prozent).

Senkung des Beitragssatzes der Familienausgleichskasse des Kantons Bern (FKB). Die Familienausgleichskasse des Kantons Bern *senkt ab 1.1.2004 den Beitragssatz für Kinderzulagen im Gewerbe* (d.h. für nicht-landwirtschaftliche Arbeitnehmer/innen) *von 1,8 auf 1,7 Prozent*.

Erhöhung der Kinderzulagen in der Landwirtschaft. Bei den Familienzulagen des Bundes (FZ) werden die *Kinderzulagen in der Landwirtschaft um Fr. 5.– pro Monat erhöht*. Dies sowohl bei den Kinderzulagen für landwirtschaftliche Arbeitnehmer/innen als auch bei den Kinderzulagen für Kleinbauern und mitarbeitende Familienmitglieder.

Pro Kind gelten ab 1.1.2004 folgende Ansätze:

- Talgebiet: Fr. 170.– für je die ersten beiden Kinder
Fr. 175.– ab dem 3. Kind
- Berggebiet: Fr. 190.– für je die ersten beiden Kinder
Fr. 195.– ab dem 3. Kind

Alle übrigen Familienzulagen des Bundes erfahren auf 1.1.2004 keine Änderung!

Auskünfte und weitere Informationen, insbesondere zu den Bestimmungen der 4.IV-Revision (in Kraft ab 1.1.2004).

Die Ausgleichskasse des Kantons Bern (AKB) und ihre Zweigstellen in den Gemeinden geben gerne Auskunft. Merkblätter werden auf den Zweigstellen kostenlos abgegeben. Über die umfangreichen Bestimmungen zu den Änderungen der 4.IV-Revision gibt ein Merkblatt Auskunft, welches auf allen AHV-Zweigstellen bezogen werden oder unter www.ahv-iv.info abgerufen werden kann.

Weitere Informationen finden sich auch im Internet unter www.akbern.ch.

AUSGLEICHSKASSE DES KANTONS BERN
 AHV-Zweigstelle Belp
 Januar 2004

Kreuzworträtsel

Auflösung
in der nächsten Nummer

Straßenbelag	▼	▼	lateinisch: Gott	Jahrzehnt	▼	Kolloid	▼	Greifvogel	streiten	Schande
edle Gewebeart	▶			▼		ergänzend	▶		▼	▼
Hunderrasse	▶					Kochstelle		franz.: Jahr	▶	
▶			Augendeckel		weibliches Haustier	▶	▼			
Video-System		gebündelter Lichtstrahl	▶	▼				englisch: er		
mit Bedauern	▶						hin und ...	▶	▼	
Gezeiten	▶				Flugsandhügel	▶				

MANE K31



Konzertchor Singkreis Belp

Leitung: Heinz Aellen

**Orchestre de Chambre
Romand de Berne**

Leitung: Chantal Wuhrmann

G. F. Händel

Wassermusik

A. Vivaldi

Gloria in D

J. Haydn

Missa in G

Ines Schaffer

Sopran

Astrid Pfarrer

Mezzosopran / Alt

Matthias Müller

Tenor

Michael Kreis

Bassbariton

Belp	Reformierte Kirche	Freitag	7. Mai 2004	20.00 Uhr
		Samstag	8. Mai 2004	20.00 Uhr
Bern	Französische Kirche	Freitag	14. Mai 2004	20.00 Uhr

Vorverkauf ab 15. März 2004

Belp	Käthi Hänni	031 819 10 21	Karten zu 30.-, 25.- und 20.-
Bern	Suzanne Haesler	031 889 11 37	Karten zu 35.-, 28.- und 20.-

Abendkasse jeweils ab 19.00 Uhr

Handel und Gewerbe

ob. Heinz und Franziska Zwahlen-Zutter aus Wattenwil planen den Bau eines **Einfamilienhauses** am Asterweg (Gartenstrasse). Der Baupublikation entsprechend ist also der Name der neuen Erschliessungsstrasse *Asterweg*.

Um Unsicherheiten zu beseitigen, haben wir die gegenwärtig gültigen Öffnungszeiten der Toffner Wirtschaften neu zusammengestellt:

Gasthof Bären, Lingeri Therese

Montag bis Donnerstag	08.00–23.30
Freitag	08.00–00.30
Samstag	08.30–19.00 Uhr, auf Anfrage abweichende Öffnungszeiten
Sonntag	geschlossen

Café-Bar 21, Müller Jacques

Montag bis Freitag	08.00–23.30
Samstag	08.30–18.00
Sonntag	geschlossen

Ned Kelly, Rohr Rudolf

Wiedereröffnung April 2004
Einzelheiten noch nicht bekannt

Restaurant Bahnhof

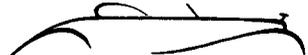
Montag bis Samstag	08.00–00.30
Sonntag	10.00–20.00

Kebab-Stand nach Bedarf offen

Restaurant Galerie, Studer Franz

Täglich	08.30–17.00
Im Winter Samstag/Sonntag	geschlossen
Freitag/Samstag Tanz	20.00–01.00 oder länger

Autos, Autos, und nochmals Autos


Oldtimer Galerie Toffen

me. Wer möchte nicht in einem spritzigen Sportwagen, einer eleganten Limousine, einem tollen Cabriolet oder einem stilvollen Alltagsklassiker unterwegs sein? Autos aller Marken werden wiederum an der bereits traditionellen Frühjahrs-Auktion am Samstag, 24. April 2004 in der Oldtimer Galerie in Toffen versteigert. Die Auktion unter dem Titel «100 klassische Automobile» beginnt um 13.30 Uhr. Weitere Informationen und Veranstaltungen finden Sie unter www.oldtimergalerie.ch.

FASNAC

Bereits zum dritten Mal begann die Toffner Fasnacht am Freitagabend mit einem symbolischen, fasnächtlichen Akt. Im Tausch gegen das Fasnachts-Maskottchen erhielten die vielen anwesenden Kinder und Fasnächtler vom Gemeindepräsidenten Hans Koller den grossen Gemeinde-Schlüssel und damit symbolisch für das Wochenende die Regierungsgewalt über Toffen.

Mit dem Auswecheln der Toffner mit der Fasnachts-Fahne und dem anschließenden Apéro für die geladenen Gäste wurde der Regierungswechsel gebührend gefeiert.

Aber so richtig los gings am 6. März.

Kurz vor 14.00 Uhr sah man aus allen Richtungen kostümierte, maskierte und kunstvoll geschminkte Gestalten Richtung Schulhaus strömen. Eröffnet wurde die Toffner Fasnacht mit einem farbenprächtigen Umzug, angeführt von einem Fasnachts-Mobil, Pfadi Grubanca und den Toffner Spielgruppen. Die fätzige und rhythmische Fasnachtsmusik der Guldiguuge und der Pelzebuben lockte zahlreiche Zuschauer auf Balkon und Trottoir. Da gab es auch einiges zu bewundern: Piraten und Prinzessinnen, Teufel und Engel, Clowns, Hexen, Chinesen, Monster, Mumien und und und ... Eine lange Schar Phantasiegestalten und Fabelwesen zog lärmend und musizierend durchs Dorf.

Während die zahlreichen Kostümierten sich nach dem Umzug beim traditionellen Gratiszvieri (gespendet von backfreudigen Eltern und der Bäckerei Leuenberger) erfrischten, sorgten die Fasnachtsgruppen mit musikalischen Einlagen für die richtige Stimmung. Die Spielgruppen glänzten mit einem Fasnachtsboogie, Pfadi Grubanca mit einem Buchstabensalat, die Pelzebuben mit unkonventionellem Fasnachtsjazz und die Guldiguuge mit traditioneller Guggenmusik.

Selbstverständlich war auch für diejenigen gesorgt, die sich noch nicht getrauten, zum Anlass entsprechend verkleidet zu kommen. In der STARS-CLUB Bar konnten sie sich bei einem Jupiter-Drink oder einem Kometen-Kaffee für die nächste Fasnacht inspirieren lassen.

Beim Tanzen zur Guggenmusik oder in der Disco des Jugendtreffs konnten sich die kleinen und grossen Närrinnen und Narren austoben. Aber gegen Abend kehrte in Toffen wieder der öde, graue Alltag ein. Die Dekoration im Singsaal wurde entfernt, die Kostüme eingemottet. Zurück blieben nur noch müde Helferinnen und Helfer, einige Konfettis, die sich hartnäckig gegen den Besen gewehrt hatten; schöne Erinnerungen und die Vorfreude auf die Toffner Fasnacht 2005!

Alles schon vorbei? Nein! Halt! Im Räschte ging's noch weiter! Einige Fasnächtler organisierten mit dem Wirt eine Fasnachts-Austrinket. Und dort wurde dann noch bis in die frühen Morgenstunden fröhlich weitergefeiert.

Task Force Toffner Fasnacht, Hanspeter Stübi-Bucher



HIT 2004

TOFFNER
FASCHT





KAFFEE MASCHINEN
URS LIEBI

Kaffeemaschinen Urs Liebi
Verkauf & Service
Belpbergstr. 6, 3125 Toffen

Telefon 031 812 01 40

„alles um Kafimaschine... lieber zum Liebi“



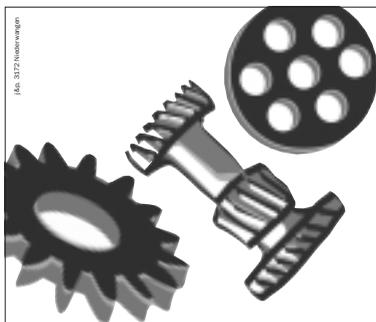
Bigler & Co. AG **Holzbau Bern**

Strandweg 72
3004 Bern-Felsenau
Telefon 031 301 29 36
Telefax 031 302 29 36

Privat: P. Bigler, 3125 Toffen
Telefon 031 819 33 87

- Zimmerarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Umbauten
- Parkettböden
- Zäune
- Isolationen

166_3172/Neuerwagen



**Sie haben die Idee,
wir die Lösung.**

Ist Ihr Kopf voller Ideen,
die einer perfekten mechanischen Lösung bedürfen?

MECHA

CH. ROHR AG
MASCHINEN- UND APPARATEBAU

STAUFFACHERSTRASSE 130 A, 3014 BERN
TELEFON 031 331 95 46, FAX 031 332 18 54





Unsere Dirigentin vom Männerchor Toffen

Frau Danièle Stähli ist seit dem 31.1.2002 unsere allseits beliebte Dirigentin. Mit ihrem grossen Engagement schloss sie die Lücke als Nachfolgerin von Heinz Nyffenegger absolut professionell.

Dany war für den Männerchor keine Unbekannte, sie singt bereits seit 1977 aktiv im Gemischten Chor mit.

Es ist uns deshalb eine Freude in der heutigen Ausgabe unsere Dirigentin vorstellen zu dürfen.

Frau Stähli ist in Chancy bei Genf geboren, mit Heimatort Rüscheegg.

Aufgewachsen ist sie mit 6 Geschwistern auf einem Bauernhof.

1976 verschleppte ein vorwitziger Toffner, namens Pesche, die charmante Dany ins urchige Chabisland.

1979 und 1982 erblickten ihre Söhne Olivier und Pascal das Licht der Welt.

Erste Dirigentenatmosphäre schnupperte sie bereits 1994, während der einjährigen Abwesenheit von Heinz Nyffenegger.

Seither besuchte sie mehrere Chorleiterkurse des BKGV (Berner Kantonalgesangverband) und konnte somit ihre Kenntnisse vertiefen.

Seit 1996 dirigiert sie nebenbei noch den Gemischten Chor Flamatt FR / Albligen BE. Sänger kennen keinen «Röschtigraaben».

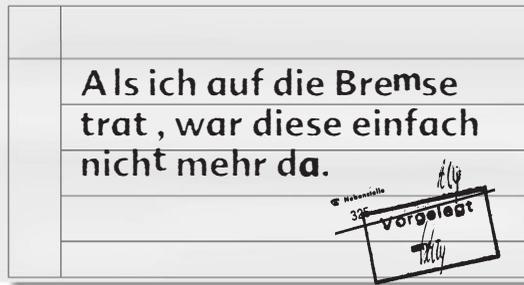


Was denkst Du über Music-Star?

Allgemeine Unterhaltung.

Könntest Du Dir vorstellen, dass Mitglieder des Männerchors im Music-Star mitmachen könnten?

Hmm vielleicht der Fragende ja.



Ihr Versicherungsberater:

Beat Johner, Telefon 031 818 44 77

beat.johner@mobi.ch

Was immer Ihnen auch passiert, wir helfen Ihnen aus der Patsche.

MobiCar

Die Mobiliar

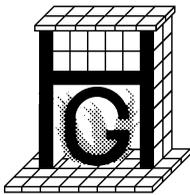
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Belp

Christoph Schmutz

Bahnhofplatz, 3123 Belp

Tel. 031 818 44 44



Gottfried Hari

Cheminée- und Ofenbau, Plattenbeläge

Maurerarbeiten, Renovationen

Stockhornstrasse 51

3125 Toffen, Telefon 031 819 28 27, Telefax 031 819 44 78



Bäckerei-Konditorei Toffen

N. Leuenberger

Bahnhofstr. 18

Telefon 031 819 22 05

Sollte der Männerchor mehr nach dem «Meh-Dräck»-Motto von Chris von Rohr singen?

Gewisse Komponenten sind in den verschiedenen Stimmen bereits vorhanden. Manchmal «stübt» es sogar bei den Proben.

Wie kamst Du zum Gesang?

Gesang und Klavier haben mich schon immer fasziniert und begleitet. Bereits in frühen Jugendjahren bedeutete mir der Gesang viel und war Ausdruck von Freude und Zufriedenheit.

Wie war es für Dich als ehemalige Sängerin plötzlich diesen Chor zu dirigieren?

«Quand le chat part, les souris dansent»!

Am Anfang war es eher wie an einer Party. Ich wurde vorerst nicht ernst genommen. Die Umsetzung war schwierig.

Eine Gegenfrage wie war es für Dich Beat?

Ich stellte auch fest, dass der Männerchor die Grenzen der Führungspersönlichkeit Dany suchten. Man kann es ja mal probieren oder?

Aber du hast Dich souverän durchgesetzt und zur rechten Zeit die richtigen Massnahmen ergriffen.

Was bedeutet Dir die Chorleitung?

Es ist für mich eine Herausforderung und schenkt mir grosse Genugtuung. Dadurch wird mein Selbstwertgefühl gesteigert und bringt Abwechslung in den Alltag als Hausfrau. Eine grosse Freude ist es für mich, wenn die Ziele erreicht wurden und somit der Aufwand belohnt wird.

Was wünschst Du Dir für die Zukunft?

Bessere und schönere Umsetzung der Ausstrahlung von Text und Sinn der Lieder. Eine Herausforderung ist bestimmt die Balance zwischen Gesangsübung und gesellschaftlichem Beisammensein zu erhalten, gerade in einem Dorf wie Toffen.

Wie sieht die optimale Grösse eines Männerchors aus?

Es kommt nicht auf die Anzahl Mitglieder an, sondern auf den Zusammenhalt und die Harmonie. Dennoch wäre ich um zusätzliche gesangsfreudige Männer froh, damit der heutige Stolz des Männerchors lebhaft bleiben kann.

Ich danke allen meinen Sängern für ihren tollen Einsatz und die vielen schönen gemeinsamen Stunden und freue mich auf weitere aktive Proben und lustige Momente, also bis nächsten Donnerstag ...

Übrigens: Je ne dis plus: un, deux, pause sondern: eins, zwei, weg! (Früher wurde die Pause wörtlich genommen. Jetzt setzt der Männerchor bei Taktbeginn wieder ein.)

APPETITO



Der Schüler Mittagstisch

Chunsch o? Zämä ässe fägt!!!!

Gerne kochen wir auch für Ihr Kind ein feines Mittagessen.

Ort:

Kirchliches Zentrum, Toffen

Zeit:

11.15–13.30 Uhr, jeden Donnerstag während der Schulzeit.

Preis:

Fr. 6.– pro Mahlzeit

An-/Abmelden:

telefonisch bei Brigitte Stoller, Tel. 031 819 78 43,
auch für das ganze Quartal möglich,
bis Donnerstag 8.00 Uhr

Die Kinder werden rechtzeitig zur Schule,
in den Kindergarten oder nach Hause geschickt.

Versicherung ist Sache der Eltern.

Bis bald

Das **APPETITO**-Team





Theaterverein Toffen

«Die zwölf Gschworene»

Schauspiel von Reginald Rose / Horst Budjuhn

Berndeutsche Fassung: Christina Bichsel

Bearbeitet für den Theaterverein Toffen: Kaspar Sigrist

Das Stück spielt im Geschworenenzimmer eines Gerichts in einer schweizerischen Stadt. Ein junger Mann wird angeklagt, seinen Vater erstochen zu haben. Zwölf Geschworene haben ein einstimmiges Urteil zu fällen, ob der Angeklagte schuldig oder nicht schuldig ist. Stimmen sie für schuldig, wird der junge Mann lebenslänglich eingesperrt.

Das Gremium setzt sich aus Menschen der unterschiedlichsten sozialen Schichten zusammen, und ebenso verschieden sind ihre Charaktere. Gleich zu Beginn der Urteilsfindung stimmen sie für eine erste Bestandsaufnahme ab. Elf der Geschworenen halten den Angeklagten für schuldig, für sie sprechen die Beweise und Indizien eine eindeutige Sprache. Nur eine Geschworene hat ihre Zweifel und stimmt für unschuldig, sehr zum Missfallen all jener, für die der Schuldspruch reine Formsache schien. Der Prozess muss noch einmal reflektiert und besprochen werden, und so erfährt das Theaterpublikum immer mehr Details





Theaterverein Toffen

Die zwölf Gschworene

Schauspiel von Reginald Rose / Horst Budjuhn
Regie Kaspar Sigrist

Aufführungsort Aula beim Schulhaus Toffen

Premiere **Freitag 16. April 04, 20.00 Uhr**

Aufführungen 17., 21., 23., 24., 28. und
30. April 04 jeweils um 20.00 Uhr
25. April 2004 um 17.00 Uhr
01., 05., 07. und 08. Mai 04
jeweils um 20.00 Uhr

Reservation ab Montag 05. April 04
Mo – Sa 9.00 bis 12.00 Uhr
Telefon 079 365 88 21

Kassenöffnung 19.00 Uhr (Aufführungsdauer
ca. 2¼ Std. inkl. Pause)

Weitere Infos www.theater-toffen.ch

THEATER



zum Fall, erlebt, wie nach und nach Ungereimtheiten in der Verfahrensführung auftauchen und wie die eine Geschworene mit ihren Zweifeln nicht alleine bleibt.

Die Spielvorlage zieht das Publikum einerseits durch das kriminalistische Puzzle in seinen Bann, das Stück für Stück zusammengesetzt wird, und andererseits durch die Biographien der einzelnen Geschworenen, die sich beim Zuschauen mehr und mehr erahnen lassen. Je schwieriger es den Geschworenen fällt, den Fall zu «erledigen», je unmöglicher eine objektive Haltung erscheint, umso spannender wird die Geschichte, bis sie sich schliesslich in einer letzten, überraschenden und schmerzhaften Wendung ihr Ende findet.

Kaspar Sigrüst hat mit dem Theaterverein Toffen eine unter die Haut gehende Inszenierung erarbeitet, die der emotionalen Entwicklung der einzelnen Personen Raum gibt und das Publikum mitnimmt auf die Suche der Geschworenen nach der Wahrheit.

Sie ermöglicht die Begegnung mit «begründeten Zweifeln» im Widerspruch zu «nackten Tatsachen», nimmt das Publikum mit auf eine Achterbahn der Gefühle und lässt schlussendlich jedem Zuschauenden die Möglichkeit, selber zu entscheiden:

«Schuldig?» – «Nicht schuldig?»

Aufführungsdaten siehe vorangehende Seite.

Rotkreuzfahrdienst Toffen

Frauenverein Toffen

Frauen und Männer aus unserer Gemeinde stellen sich freiwillig für den Fahrdienst zur Verfügung.

Dieser beinhaltet den Transport zum Arzt, Spital, Therapie, Coiffeur etc.

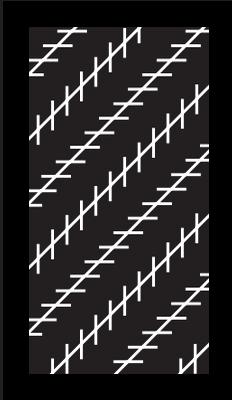
Bei Bedarf melden sie bitte die gewünschten Termine mindestens zwei Tage vorher an, unter der Telefonnummer

079 346 48 24

**Das Telefon wird durch Frau Ursula Hirschi
von Montag bis Freitag**

von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr bedient.

Bitte nicht private Telefonnummer benutzen!



Keine Täuschungen.

BODAY BULLONI
BRILLANTE BRILLEN

Schwanengasse 6 3001 Bern
031 311 79 82
www.bodasbulloni.ch

Gasthof Bären



Bernstrasse 8, 3125 Toffen
Telefon 031 819 0392

E. Schrepfer Gartenbau Toffen

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

Telefon 031 8192108



Alles Gute für den 2RadPlausch

RADERIA GmbH
Bahnhofstrasse 24, 3125 Toffen
Fon/Fax 031 819 87 10
www.raderia.ch



Testament-Veranstaltungen am Dienstag, 18. Mai und Mittwoch, 13. Oktober 2004



Für das Alter
REGION BERN

Haben Sie sich auch schon gefragt, was eigentlich mit Ihrem Ersparten oder Vermögen nach Ihrem Tod passieren wird, wenn Sie dies nicht schriftlich festgelegt haben? Ist Ihnen unwohl beim Gedanken, Ihren letzten Willen nicht geregelt zu haben? Oder ist Ihnen der Gedanke an dieses Thema gar fremd oder unangenehm? Die Ansichten und vor allem Gefühle, die hinter dem Thema «Testament» stecken, sind so vielfältig und unterschiedlich wie es Menschen gibt. Trotzdem oder gerade deshalb: Den letzten Willen sollte man nicht dem Zufall oder dem Gesetz überlassen.

Wir, die Pro Senectute Region Bern, führen deshalb zu diesem Thema regelmässig Veranstaltungen durch. Unter dem Titel «Keine Angst vor dem Testament» führt ein erfahrener Notar während rund zwei Stunden ins Thema ein und beantwortet Ihre Fragen. Die nächsten beiden Veranstaltungen finden am 18. Mai und am 13. Oktober 2004 in Bern statt.

Gerne nimmt unser Sekretariat Ihre Anmeldung entgegen oder gibt Ihnen über die erwähnten Veranstaltungen weitere Auskünfte.

Pro Senectute Region Bern, Muristrasse 12, Postfach, 3000 Bern 31
Tel. 031 359 03 03

Übrigens: Wenn Sie sich bereits vorgängig mit dem Thema auseinandersetzen möchten, so bieten unsere Broschüren «Anordnungen im Todesfall» und/oder «Wissenswertes zum Testament» Hilfe dazu. Sie können sie bei uns bestellen.

Krimis und Thriller unter dem Kirchturm

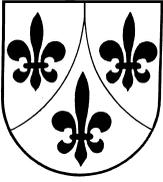
me. So spektakulär und reisserisch wie der Titel tönt, geht es bei uns im Büchertreff nicht zu. Krimis und Thriller werden genau wie Romane und andere Literatur rege untereinander ausgetauscht. Wenn Du gerne liest, deine Bücher ausleihen und anderen weiterempfehlen willst, bist du bei uns genau richtig. Wir treffen uns wieder am Mittwoch,

26. Mai 2004, 16. Juni 2004, 25. August 2004

jeweils von 09.00–11.00 Uhr im Kirchlichen Zentrum, Toffen.

Wir freuen uns wenn Du dabei bist.

Marlies Fäh und Karin Messerli



Pfadi Wärrenfels

Die Tage werden wieder länger und der Drang, sich draussen aufzuhalten wird grösser.

Zuerst ein kurzer Rückblick über unsere Aktivitäten. Die Waldweihnacht 2003 fand im Gebiet der Chramburg statt. Es nahmen wieder viele Eltern mit ihren Kindern daran teil. Anschliessend feierten die Führer gemeinsam den Jahresabschluss.

Im neuen Jahr war sicher das Mitmachen an der Fasnacht für die erste Stufe ein schönes Erlebnis. Auch das Wetter meinte es in diesem Jahr gut mit uns. Endlich konnten wir in diesem Winter wieder einmal auf dem Gurten schlitteln. Auch das Eislaufen auf der Ka-We-De mit der ganzen Abteilung war ein gelungener Anlass. Am 28./29. Februar fand bei eiskaltem Winterwetter das Jakari-Weekend im Pfadiheim Belp statt. Es war ein grosser Erfolg. 35 Kinder nahmen daran teil. Am 31. März wurde die Abteilungsratssitzung im Pfadiheim abgehal-



ten. Neben den ordentlichen Geschäften mussten wir einen neuen Kassier wählen.

Unser aktuelles Abteilungsthema ist die «Pfaditechnik». Das beinhaltet unter anderem: verschiedene Knoten lernen, Zelte aufbauen, Abkochen, Seilbrücken bauen usw. Die Einheiten werden diese Themen individuell in die Übungen einbauen.

Am 1. Mai findet das *Neulingsanreten* in Belp statt. Weitere detailliertere Informationen dazu werden folgen. Interessierte Personen können sich wenden an: Benjamin Bühler, Dahlienweg in Toffen.

Barbara Mathis

GVT Gemeinnütziger Verein Toffen

Hauptversammlung vom 16. Januar 2004 im Restaurant «Bären» Toffen

Pünktlich um 20.00 Uhr begrüsst Samuel Deubelbeiss die 23 anwesenden Mitglieder. Dem ausführlichen Jahresbericht des Präsidenten folgte wie üblich das Traktandum «Jahresrechnung», welches mit einem positiven Kassenabschluss aufwarten konnte.

Bei den Mutationen nahmen wir in einer Gedenkminute Abschied von den beiden verstorbenen Mitgliedern Albert Locher und Hans Fistarol. Vier Mitglieder erklärten den Austritt aus dem Verein. Mit Applaus wurden zwei Neumitglieder aufgenommen: Jutzi Elisabeth und Hadorn Andreas. Der GVT weist somit einen Bestand von 107 Mitgliedern aus. Im Traktandum Wahlen musste Samuel Deubelbeiss bekannt geben, dass Sonja Schürch nach fünf Jahren Vorstandstätigkeit ihre Demission eingereicht hat. Die scheidende Kassierin konnte durch Ellen Arnold ersetzt werden, welche mit Applaus einstimmig gewählt wurde. Mit der Wahl von Ellen Arnold ist Alfred Arnold als amtierender Revisor faktisch «abgewählt» worden, da aus rechtlicher Sicht Familienverbindungen auch in Vereinen nicht zulässig sind. Als neuer Rechnungsrevisor wurde Kurt Schnegg einstimmig für ein Jahr gewählt. Das vorliegende Tätigkeitsprogramm wurde einstimmig gutgeheissen.

Nun bleibt noch die Bekanntgabe wichtiger Daten:

16.06.2004	Frühlingsfahrt
11.05. und 30.11.2004	Blutspendeaktionen
14.01.2005	Hauptversammlung

Anschliessend fand der traditionelle Imbiss aus der «Bären»-Küche statt und gab uns Gelegenheit, das gemütliche Zusammensein zu geniessen. Mit Zufriedenheit, auch seitens der Mitglieder, konnte S. Deubelbeiss die HV um 21.05 Uhr schliessen

Gemeinnütziger Verein Toffen, der Vorstand

Der Frauenverein Toffen lädt ein zum Seniorenmittagstisch

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern. Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe Fr. 13.–

½ Menu mit Suppe Fr. 10.–

Nächste Daten:

Donnerstag, 6. Mai 2004

Donnerstag, 3. Juni 2004

Donnerstag, 1. Juli 2004

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an Frau R. Fahrni, 031 819 47 02 / Fahrgelegenheit möglich

Massage & Gesundheitspraxis

Therese Messerli

ärztl. dipl. Masseurin

empfiehlt sich für

Klassische Körpermassage

zur Lösung schmerzhaft verspannter Muskeln sowie zur ganzheitlichen Entspannung für Körper, Seele und Geist
mit Zusatzversicherung Krankenkassen anerkannt

Fussreflexzonenmassage

für die Mobilisation der körpereigenen Kräfte zur Anregung des Blutkreislaufes der Organ- und Drüsenfunktion

Lymphdrainage

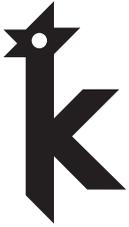
zur Entschlackung, Entstauung und Verbesserung des Stoffwechsels

Römerstrasse 21, 3125 Toffen

Tel. 031 812 13 50

Termine nach Vereinbarung

Parkplätze vorhanden



Wir sind da!

Reformierte Kirche Belp-Belpberg-Toffen

Veranstaltungs-Kommission Toffen

Rückblick auf unsere Veranstaltungen

Klangvoller Start ins 2004 mit Sopranistin Rose Marie Doblies

Am Sonntag, 18. Januar, finden sich über 100 Besucherinnen und Besucher zum Gottesdienst ein. Auffallend viele Mitglieder des Gemischten Chors Toffen sind ebenfalls anwesend. Warum wohl? – Ihre Dirigentin, Rose Marie Doblies, singt heute als Solistin im Gottesdienst. Sie wird an der Orgel begleitet durch Ursula Scheidegger. Es gelangen u. a. Werke von berühmten Meistern (z. B. Schubert, Mozart) sowie von weiteren Komponisten zur Aufführung.

Mit einer eindrücklichen Predigt regt uns Pfarrer Heiner Voegeli zum Nachdenken und Umsetzen im Alltag an. Seine markanten Worte werden durch die Musik auf ideale Weise ergänzt. Mit einem warmen und herzlichen Applaus werden die Sopranistin und die Organistin verabschiedet. Diverse Toffnerinnen und Toffner decken sich gleich im Anschluss mit einer handsignierten CD von Frau Doblies ein...

Inzwischen haben flinke Hände Kaffee gekocht und Züpfe bereit gestellt. Beim gemeinsamen «Dorfen und Brichten» klingt dieser feierliche Sonntagmorgen aus. Dem umsichtigen Sigristen, Walter Lobsiger, sowie allen Helferinnen und Helfern im Hintergrund sagen wir ein herzliches Dankeschön.





Garage Affolter

FIAT-Vertretung

Tankstelle



Verkauf von
Neuwagen und Occasionen

3125 Toffen Tel. 031 819 05 86

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Dorfzentrum, Belp,
Telefon 031 819 34 42
Bébé- und Kinderbekleidung

Öffnungszeiten:
Freitag Abendverkauf
bis 20.00 Uhr
Montag geschlossen



**Zimmerwaldstrasse 12
(vis-à-vis Bahnhof)**


**Spühler
Cheminéeöfen
Kaminsysteme**

Nachfolger: S. Jakob
3125 Toffen

Ausstellungsbesuche nach
telefonischer Voranmeldung

Telefon 031 981 13 42
Fax 031 981 13 44
spuehlerkamine@bluewin.ch

Wir empfehlen uns für:

Kaminsanierungen
Abluftkamine
Stahlkamine
Kunststoffkamine
Rauchrohranlagen
Neuanlagen
Cheminéeöfen

Vorschau auf Veranstaltungen (April bis Juni 2004)

Sonntag, 11. April 2004, 09.30 Uhr, KIZE

Oster-Gottesdienst und Abendmahl mit Pfarrer Heiner Voegeli

Donnerstag, 15. April 2004, 15 bis 17 Uhr, KIZE

Aus der Informationsreihe «Ältere Menschen stellen Fragen»

Heutiges Thema: Sinnvolles Reisen, eine Anleitung und Praxisbeispiel

Sonntag, 25. April 2004, 20 Uhr, KIZE

Abend-Gottesdienst mit Vikarin Yvonne Szedlak, Mitwirkung durch Belp Singers. Anschliessend kalte Erfrischung

Sonntag, 9. Mai 2004, 09.30 Uhr, KIZE

Muttertags-Gottesdienst mit Pfarrerin Susanne Rychen

Sonntag, 16. Mai 2004, 10 Uhr, KIZE

Konfirmation mit Vikar Stefan Brodbeck

Sonntag, 6. Juni 2004, 09.30 Uhr, KIZE

Gottesdienst mit Vikarin Yvonne Szedlak

Sonntag, 20. Juni 2004, 10 Uhr, Toffenholz/Muheimern

Wald-Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli

(Schlechtwettervariante: im Kirchlichen Zentrum)

Sonntag, 27. Juni 2004, 09.30 Uhr, KIZE

KUW-Familien-Gottesdienst mit Taufen durch Pfarrerin Mariette Schieren

Ergänzende Informationen über weitere Veranstaltungen erhalten Sie wie gewohnt mit dem Flyer «Der Turmhahn».

Christian Meier

Frauenriege

Jahresprogramm 2004

Ostermittwoch, 14. April:

Organisation: Der Vorstand
Surprise – anschliessend Film von der Gymnaestrada

Auffahrt, 20. Mai:

Turnfahrt nach Vechigen
Organisation: TV

Pfingstmittwoch, 2. Juni:

Organisation Hanni Kappeler

Kinderolympiade: 26. Juni:

Es werden Helferinnen in der Halle gesucht

Hornusserhüsli: 28. Juni:

Reservation: Ursula Reist

Sommerprogramm:	Erscheint in der «Toffe-Zytig»
Frauenriege-Reise:	Samstag, 11. September Organisation: Margrit Fischer und Margrit Gäumann
30.10., 5. + 6.11.:	Turnerabend
13. November 2004:	Volleyball-Dorfturnier
Weihnachtshöck: 6. Dezember:	Verantwortliche: Rosmarie Keller
Hauptversammlung:	19. Januar 2005

Volleyball

Das nächste Heimspiel der Volleyball-Gruppe:

15. Mai 2004 um 13.30 Uhr in der Turnhalle Toffen

Zur Unterstützung und zum Anspornen sind Zuschauer natürlich immer willkommen!!!

Ostermittwoch:

Besammlung um 19.00 Uhr beim Restaurant Bären Toffen. Von hier starten wir zu einer Wanderung (ca. 1 Std. Walking) und kehren zurück „i Bäre“ (Kleiderdepot). Anschliessend gemütliches Zusammensitzen und geniessen der Vorführung des Gymnaestrada-Films.

2. Juni 2004: Pfingstmittwoch-Ausflug

Treffpunkt: 18.30 Uhr auf dem Bahnhofplatz oder

18.40 Uhr Breitlohn / Abzweigung Lindenweg

- Fahrt mit dem Postauto und ca. 1½-stündige Wanderung mit Zwischenhalt im Restaurant Gutenbrünnen.
- Wer nicht rechtzeitig am Treffpunkt sein kann oder nicht marschtüchtig ist, hat die Möglichkeit, mit dem Privatauto zum Restaurant zu fahren.
- Anmeldung mit Vorbestellung für das Nachtessen: In der Turnhalle oder telefonisch an

Hanni Kappeler	031 819 32 20
Stephanie Scheiwiller	031 819 84 18

Auf Eure Teilnahme freuen sich

Hanni und Stephanie

Individuelle Bedienung wird wieder mehr geschätzt.

Toffner Geschäfte bieten sie!

Frauenverein Toffen

Vortrag: Erben ist schön...

Am 14. Januar 2004 konnten wir im Kirchlichen Zentrum einiges über das Thema Erben ist schön erfahren. Frau Dr. Beatrice Guckelberger schilderte uns in verschiedenen Beispielen, was man am besten zu Lebzeiten alles unternehmen sollte, so dass nach dem Tod keine Probleme entstehen.

Leider folgten nur einige wenige Personen dieser Einladung. Die anwesenden Personen konnten dafür umso mehr profitieren. Wir danken der Referentin für ihre ausführlichen Informationen.

Vortrag und Dia-Abend: Die Strassenkinder von Ecuador

Frau Ursula Weibel erzählte uns wie der Alltag in Ecuador aussieht. Da sie selber an Ort während mehreren Wochen pro Jahr mithilft, konnte sie die Dias bestens dokumentieren. Uns wurde so vieles bewusst, wie gut wir es bei uns haben. Wir konnten an diesem Abend gute Gedanken mit nach Hause nehmen. Die grosszügige Kollekte wird durch Frau Weibel an Ort direkt eingesetzt. Für ihren weiteren Einsatz wünschen wir ihr alles Gute.

Puppenhausmuseum in Basel

Am 11. März besammelten sich 28 Frauen am Bahnhof Toffen, um mit der Bahn nach Basel ins Puppenhausmuseum zu gelangen.

Beim Treffpunkt schneite es wie im tiefsten Winter. Das hielt die reiselustigen Frauen keineswegs ab angeregt miteinander zu plaudern.

Im IC Zug von Bern nach Basel konnten wir einen Kaffee mit einem Gipfeli geniessen. Romy führte die Reiseschar mit ihrem farbigen Schirm durch die Strassen von Basel. Im Puppenhausmuseum konnten wir uns selber verweilen. Auf vier Etagen konnte man die vielen Puppenhäuser, Teddybären und kleinen Figürchen bestaunen. Beim Mittagessen war die Gelegenheit, sich von den vielen Eindrücken etwas zu erholen. Glücklicherweise kehrten wir am Abend nach Toffen zurück. Romy herzlichen Dank für die tolle Reisebegleitung.

Voranzeige:

An der HV wird das neue Programm für das laufende Jahr besprochen. Die Daten folgen in den nächsten Ausgaben der «Toffe-Zytig».

Der Vorstand

***Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss auf Seite 2
und schicken Sie Ihre Beiträge
rechtzeitig an unsere Postfachadresse.***

Huber Coiffeur

Annemarie Huber, Bernstrasse 24, 3125 Toffen

Öffnungszeiten
Dienstag–Freitag:
8.00–12.00, 13.30–18.30
Samstag:
8.00–13.00 durchgehend

Tel. 031 819 46 64

Tanzstudio Yin Yang Toffen Pascale Hofmann-Affolter

Vormittagskurse Fitness für Frauen mit Kinderhütendienst

Contemporary-Dance
für Kinder ab 4 Jahren
Anfänger
Mittlere
Fortgeschrittene
NEW LATIN Aerobic
Hip-Hop + House ab 8 Jahren
Jazz-Ballett Fortgeschrittene
Jazzgymnastik und Fitness
Workshops laufend in
Hip-Hop, Step, Modern, Jazz
Kurse in Schwarzenburg

NEU	Mo	09.30–10.30
	Di	16.00–17.00 17.00–18.00 18.00–19.00
	Do	16.00–18.00 18.00–19.15 19.15–20.15
	Mi	14.30–18.00

Gastkurse im Jahr 2003

Bauchtanz
Capolera
Breakdance



Anmeldung 031 819 83 48
Pascale Hofmann-Affolter
morgens und abends
Natel 079 202 00 10



Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate

Fon 031 819 22 31
Fax 031 819 33 93
E-Mail elektrokrebs@bluewin.ch
Internet www.elektrokrebs.ch

Aktuell:
Internetanschlüsse ab TV-Antenne



Aus der Abteilungsleitung

In der Abteilungsleitung ergab sich auf die HV 2004 folgende Änderung: Yvonne Signer stellte ihr Amt als Vizehauptleiterin zur Verfügung und übergab dieses an Nicole Barros. Yvonne war bereits bei der Gründung dabei und hat geholfen, den Zusammenschluss von Mädchen- und Jugendriege zu erarbeiten. Vielen Dank für deinen langjährigen Einsatz!

Damit sieht die Abteilungsleitung nun folgendermassen aus:

Hauptleiter:	Michael Siegenthaler	
Vizehauptleiterin:	Nicole Barros	
Spartenhauptleiter:	Kids Mädchen:	Karin Ulrich
	Kids Knaben:	Simon Urfer
	Teenies Geräteturnen:	Daniel Kilchhofer
	Teenies Polysport:	Katja Siegenthaler
	Teenies Leichtathletik:	Michael Siegenthaler

Daniel Kilchhofer

20. Schüler Ski- und Snowboardrennen der Gemeinde Toffen

Nach der Startnummernausgabe gab es für die Skirennfahrer noch die letzten Vorbereitungen. Das Rennen startete um 10.00 Uhr dank des stahlblauen Himmels pünktlich. Unsere Sportler kämpften in den beiden anspruchsvollen Riesenslalomläufen um die besten Zeiten und den Tagessieg. An der 20. Ausgabe des Rennens nahmen erfreulicherweise mehr Wettkämpfer teil als im letzten Jahr. Im Anschluss feierten die Eltern und Betreuer durch die Tore.

Zur Rangverkündigung auf der Terrasse des Restaurant und Gasthaus Berghütte Selital in Schwarzenbühl fanden alle Sportler aus den Schneehügeln zurück, so dass die besten ihre Medaillen in folgenden Kategorien abholen konnten:

Kindergarten:
 1. Blatter Cédric
 2. Zeller Rico
 3. Schütz Nico

Snowboard:
 1. Messerli Thomas
 2. Bächtold David
 3. Messerli Philipp



KÜNG METZG TOFFEN

Tel. 031 819 02 58

*Geniessen Sie
die Bärlauchzeit!*

- *Bärlauchspätzli*
- *Bärlauchnudeln*

Unser Hit:

- *Hausgemachte
Bärlauchbratwurst
und Hackbraten*

Restaurant Bahnhof 3125 Toffen

Mit bester Empfehlung:
Familie Kenàn

Reichhaltige Speisekarte
Tagesmenu
Billiard-Tisch
Täglich geöffnet



Hans Siegenthaler
Heitern 3125 Toffen

Kunstschmiede
Schlosserei

Mech. Werkstätte
Fax 031 819 82 31

Belpbergstrasse 20
Tel. 031 819 05 07

Mitglied 



bbb
BERATUNG BILDUNG BEGLEITUNG
Das vielseitige und ganzheitliche Angebot zu Gesundheits- und Lebensfragen

- **Nachmittag der offenen Tür:** Wir möchten gerne mit Ihnen auf unser neues gemeinsames Dach **Beratung Bildung Begleitung** anstossen. Bei dieser Gelegenheit stellen wir Ihnen gerne unser gesamtes Angebot kurz vor. **Samstag 17. April, 14.00 Uhr in der Gesundheitspraxis.** Anmeldung erwünscht.
- **Kurse in Bern und Toffen.** Gerne stellen wir Ihnen den aktuellen Prospekt zu, oder besuchen Sie uns im Internet!
- **Einzelsitzungen** in Körper- und Atemtherapie und verschiedenen Naturheilverfahren. Von den meisten Krankenkassen anerkannt (Komplementär-Zusatzversicherung).

Agnes Schweizer und Beat Grossniklaus
Heitern, 3125 Toffen, Tel./Fax 031/819 12 19,
www.infobbb.ch, mail@infobbb.ch

*Mädchen 1:*

1. Bazzi Amanda
2. Baumann Mirjam
3. Pirkheim Flavia

Mädchen 2:

1. Zeller Céline
2. Leuenberger Céline
3. Leu Pia

Mädchen 3:

1. Leuenberger Nicole
2. Bugnon Jeannine
3. Baronian Nora

Mädchen und Knaben 4:

1. Mäder Markus
2. Küng Tamara
3. Nydegger Yannick

Knaben 1:

1. Blatter Fabian
2. Jutzi Marco

Knaben 2:

1. Küng Lukas
2. Johner Marc
3. Hänni Florian

Knaben 3:

1. Nafzger Roger, *Tagessieger*
2. Zeller Roman
3. Aeschmann Matthias

Eltern und Betreuer:

1. Johner Beat
2. Küng Fritz
3. Stucki Kurt

Herzlichen Dank dem Rennorganisator und Pistenbauer Hans Peter Leu. Einen grossen Dank allen freiwilligen Helfern des Turnvereins, der Damenriege und den Eltern, der Firma Bigler & Co. AG Holzbau Bern für die grosszügige Spende und natürlich einen grossen Dank den Teilnehmern – denn mitmachen zählt!

Michael Siegenthaler



Aarberggasse 56 3001 Bern
Tel. 031 311 12 49
Fax 031 311 48 67
info@schneider-farbwaren.ch
www.schneider-farbwaren.ch

Grosse Auswahl

in den Bereichen

**Künstlerartikel,
Schul- und Zeichenartikel,
Airbrush
Hobby und Bastelmaterial
Flachmalbedarf**

Die beste Adresse

für fachkundige Beratung

**Auf ihren Besuch freut sich das
Schneider Farbwaren Team.**

Aus dem Tätigkeitsprogramm:

Mai:	8.	Schweizerische Nachwuchswettkämpfe in Belp
	20.	Turnfahrt nach Nesselbank/Vechigen
Juni:	26.	Kinderolympiade in Toffen
August:	28./29.	TBM Jugendsporttag in Stettlen



Hauptversammlung vom 14. Februar 2004 im Bären Toffen

Fast pünktlich um 20.20 Uhr eröffnete unser Präsident die 90. Hauptversammlung des Turnvereins Toffen.

Eines der ersten Traktanden waren die unterhaltsamen Jahresberichte, welche auch auf unserer Homepage (www.tvtoffen.ch unter «Downloads») zu finden sind.

Bei den Mutationen wurde es zuerst ganz still und wir dachten an unser im vergangenen Jahr verstorbenes Aktivmitglied Thomas Kappeler.

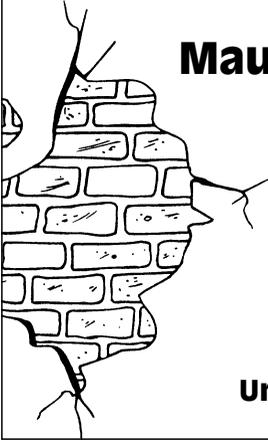
Später durften wir zwei neue Aktivmitglieder aufnehmen, Andreas Tanner und Charly Reber. Willkommen an Bord!

Bald waren die Wahlen an der Reihe. Hier konnten wir den im letzten Jahr vakanten Posten des Vizeoberturners wieder besetzen. Neu im Vorstand begrüsst wir Andreas Schläppi.

Somit sieht unser Vorstand nun folgendermassen aus:

Präsident:	Renato Spahni	bisher
Vizepräsident:	Daniel Kilchhofer	bisher, in Doppelfunktion
Oberturner:	Michael Beyeler	bisher
Vizeoberturner:	Andreas Schläppi	neu
Kassier:	Dominik Blum	bisher
Sekretär:	Marcel Wägli	bisher
Materialverwalter:	Rolf Bigler	bisher
Werbechef:	Daniel Kilchhofer	bisher
JR-Hauptleiter:	Michael Siegenthaler	bisher, Sporteinschulungsleiter
Beisitzer:	Marcel Anliker	bisher

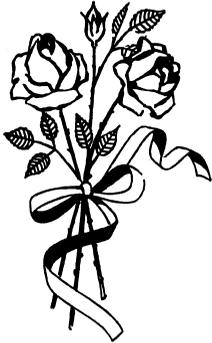
Bei den Ehrungen wurde unser langjähriger Aktivturner Hans Peter Leu nach einer ergreifenden Laudatio unseres Oberturners zum Ehrenmitglied gewählt. Herzliche Gratulation!



Maurergeschäft Fritz Walther

**Bernstrasse 92, 3125 Toffen
Tel. 031 / 819 02 11, Natel D 079 / 330 03 91**

**Ich empfehle mich für saubere
und zuverlässige Ausführung von:
Umbauten, Renovationen, kleinere
Neubauten, Landwirtschaftliche
Umbauten und allgemeine Maurerarbeiten**



Blumen Schrepfer



**Bernstrasse 1, 3125 Toffen
Telefon 031 819 00 92**

Jacques + Patricia Müller
Bahnhofstrasse 21
3125 Toffen
Tel. 031 819 83 93

Montag–Freitag 07⁰⁰–23³⁰
Samstag 08³⁰–18⁰⁰
Sonntag Geschlossen



Nach genau 2 Stunden wurde die Versammlung geschlossen.
Im Anschluss an die Versammlung wurde das traditionelle Erbsmues serviert, das vom Gasthof Bären offeriert wurde. Vielen Dank!

Skimarathon im Engadin vom 14. März 2004

Wenn man die Rangliste des 36. Engadiner Skimarathons nach Ortschaften sortiert, findet man unter «Toffen» drei Läufer, welche alle aus den Reihen des Turnvereins stammen. Rolf Bigler, Hans Peter Leu und Markus Stucki (als Ersatz für den verletzten Peter Bigler). Und so lagen die drei nach den 42 Kilometern von Maloja nach Zuoz/S-Chanf:

Kategorie 3	270. Rang	Stucki Markus	2:24.21,7
Kategorie 3	688. Rang	Leu Hans Peter	2:33.03,3
Kategorie 4	155. Rang	Bigler Rolf	2:36.42,1

Daniel Kilchhofer

Aus dem Tätigkeitsprogramm:

Mai:	1.	Zusatztraining Gym (16.00–18:00)
	20.	Turnfahrt nach Nesselbank/Vechigen
	22.	Zusatztraining LA (16.00–18.00)
	29.	Zusatztraining GETU (16.00–18.00)
	31.	Zusatztraining Gym (16.00–18.00)
Juni:	11.–13.	Seeländisches Turnfest in Täuffelen
	18.–20.	Toggenburger Turnfest in Zuzwil SG
	26.	Kinderolympiade in Toffen



Ski- und Snowboard-Weekend vom 17. und 18. Januar in Achseten

Wir starten am frühen Samstagmorgen beim Schulhaus.
Fast pünktlich fahren wir in vier Autos verteilt los. Ich und meine zwei Passagiere Daniela und Corinne sind in hervorragender Stimmung. Lachend und scherzend erreichen wir das Oberland. Die Strasse Richtung Achseten ist steil und schneebedeckt, mein Auto hat keine Chance und bleibt stecken. Zum Glück habe ich Schneeketten dabei. Kaum stehengeblieben taucht auch schon

SCHNEIDER  HÖRBERATUNG

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern
50 Schritte hinter Loeb, neben Spengler



...die Adresse für digitale, kleinste
HÖR-COMPUTER und mehr...

Tel. 031 312 22 55

*Wär wyter
dänkt,
chouft
nächer i!*

Gewerbeverein Toffen
und Umgebung


KÜPFER HOLZBAU Kaufdorf
Zimmer- und Dachdeckerarbeiten

Tel. +41 (0)31 809 02 31 / Fax +41 (0)31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett, alles unter einem Dach



Ihr kompetenter Partner für

ETTIMA
HOLZBEARBEITUNGS-MASCHINEN

- Maschinen der Holz- und Metallbearbeitung
 - Elektrowerkzeuge
 - Betriebseinrichtungen
- Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung!

ETTIMA AG
BERNSTRASSE 25
3125 TOFFEN/BE

TELEFON 031/819 56 26
TELEFAX 031/819 56 63

das nächste Toffner Auto auf. Katja und Daniel stoppen hilfsbereit und bleiben stecken.

Da die Strasse nun blockiert ist, schieben wir die Autos wieder an und weg sind sie. Nach gelungener Kettenmontur geht's ohne Schwierigkeiten bis zum Restaurant. Kaum angekommen, geht's ab auf die Piste. Das Wetter ist launisch und auch auf der anderen Bergseite nicht besser.

Nass und durchgefroren geht's zum Zmittag. «Si eigentlich aui da?» Ja auch die Verirrten haben den Weg zurückgefunden.

Am Nachmittag gehen einige noch auf die Piste, andere jassen und spielen im Trockenen. Nach dem Abendessen wird noch gelacht und gespielt bis der Wirt uns ins Bett schickt. «Was jetze scho!» Ja, er kennt kein Erbarmen. Schlafen wollen aber noch lange nicht alle. Kissenschlacht und noch ein Bier bei den Nachbarn und irgendwann gibt's doch noch Ruhe. Nach einem feinen Frühstück kommt die Frage auf: «Wär wot no uf d'Schi?» Die Begeisterung ist gross, das Wetter schlecht, wir jassen noch eine Runde und packen dann zusammen. Röfes Auto wird mit Gewalt durch den tiefen Schnee vom Parkplatz geschoben. Ach, bin ich froh sind meine Ketten schon dran.

So gegen Mittag erreichen wir glücklich und zufrieden Toffen.

Regula Leu

Tätigkeitsprogramm:

20. Mai	Turnfahrt nach Vechigen
11.–13. Juni	Seeländisches Turnfest in Täuffelen
18.–20. Juni	Toggenburger Turnfest
26. Juni	Kinderolympiade

«Toffner Anekdoten und Geschichten» – Englische Übersetzung

ob. Jeremy Thompson, Twynning, Gloucestershire, hat das 1991 erschienene Büchlein «Toffner Anekdoten und Geschichten» vollständig ins Englische übersetzt und sogar mit zusätzlichen farbigen Bildern versehen. Für eine allfällige Veröffentlichung der englischen Version würde er auf alle Rechte verzichten. Eine vollständige Druckvorlage ist beim Schreibenden vorhanden.

Jeremy's Ur-Ur-Grossmutter Magdalena Zumbach, geb. 13.9.1837, wanderte nach England aus und gründete mit George Walford eine Familie. Jeremy beschäftigt sich nun intensiv mit der Familiengeschichte Zumbach. Bei seinen Nachforschungen kam er in den Besitz des Toffner Anekdotenbüchleins, das eigentlich schon lange vergriffen ist. Das 1995 erschienene Buch «Toffen, vom

Georges Frei
ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN · TOFFEN

...einfach persönlicher.

Belpbergstr. 12 · 3125 Toffen · Tel. 031 819 20 44

*Wir danken
allen Inserenten
für die Treue
zur «Toffe-Zytig»*

Die Redaktion



Paul Kappeler

Sanitäre Anlagen, Heizungen

Bernstrasse 69, 3125 Toffen
Telefon 031 819 32 20

brünishOLZ

**Küchenbau
Parkettarbeiten**

Schreinerei
Reparaturen
Restaurationen

Hugo Brünisholz
Hühnerhubelstr. 12
3123 Belp

Lager: Gartenstr. 10
3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41
Fax 031 819 65 41
Natel 079 604 00 77

**Gestaltung
und Drucksachen**

www.Leidenschaft.ch

Druckform, Gartenstrasse 10, 3125 Toffen, Telefon 031 819 90 20,
Fax 031 819 90 21, e-mail: info@druckform.ch, www.Leidenschaft.ch

**Druck
form**

Bauerndörflein zur stattlichen Gürbetal Gemeinde» ist eine überarbeitete und verbesserte Ausgabe. Nächstens wird auch sie vergriffen sein.

In Englisch sind die Anekdotentitel lustig zu lesen, die eben nicht immer übersetzt werden konnten, z. B. The «Decheli Klopfen» oder «Zötteler Köbu and Meye» oder «Kohler Godi».

Hiernach die Übersetzung von «Der abgezapfte Wein».

The drawn-off Wine

The well-known and respected farmer Fritz Brechbühl was accustomed to ordering a keg of wine each year from the Waadtland (the rich wine-growing area of Canton Vaud, on the North side of Lake Geneva). When he heard it had arrived, he drove his horse and cart to the station and took charge of the precious commodity. He would habitually stop on the way home in the «Bear». The longer the break, the looser became his tongue, and more he began to bore the bar clientele with his superwine purchase. At a time when he was not paying attention to his cart outside the pub, some of the company drew off the beautiful wine und filled the keg with water! After this caper Fritz B. avoided the «Bear» for many years.



Trachtengruppe Toffen

Hauptversammlung 2004

Am 30. Januar 2004 führten wir unsere 16. Hauptversammlung durch. Die Präsidentin Ruth Zurbuchen schaute auf ein ereignisreiches Jahr zurück, so zum Beispiel auf das Regionaltreffen in Belp oder auf das Bott in Wimmis. Am 10. Juni besuchten wir die Bewohnerinnen und Bewohner des Gehörlosenheims in Belp. Sie freuen sich immer, den Tänzen zuzuschauen und am Schluss noch selber mitzutanzten. Dieses Jahr war es so heiss, dass wir draussen unter den Bäumen das Tanzbein schwingen und uns anschliessend mit Kaffee und Kuchen verwöhnen liessen. Zwei gemütliche Anlässe waren das Brätle bei Familie Bärtschi und die Trachtenreise, die uns ins Berner Oberland führte. Bei schönstem Wetter genossen wir die Fahrt auf dem Thunersee, die Kutschenfahrt durch Interlaken, die Aussicht vom Harder und das Nachtessen in Aeschi.

Auf die Hauptversammlung haben uns leider vier Mitglieder verlassen. Ihnen danken wir bestens für ihr langjähriges Engagement zugunsten der Trachten-

gruppe. Zwei junge Tänzerinnen kamen nach einem Jahr Auszeit wieder zurück, darüber freuen wir uns natürlich sehr.

Tätigkeitsprogramm 2004

- | | |
|----------|---|
| 11. 5.04 | Tanzen im Gehörlosenheim in Belp |
| 22. 5.04 | Casinoabend in Bern |
| 26. 6.04 | Bott und Kantonales Trachtenfest in Herzogenbuchsee |
| 4. 9.04 | Toffe-Märit |
| 27.11.04 | Heimatabend |
| 7.12.04 | Weihnachtshöck |

Margrit Nyffenegger

Musikgesellschaft Toffen

Jungbläser Informationsabend

Mal was anderes? Oboe, Fagott, Englisch-Horn, Xylophon o.ä.? Ob Flöte, Klarinette, Saxophon, Flügelhorn, Trompete, Euphonium, Waldhorn, Posaune, Bass oder Marschtrommel und Schlagzeug... wir bieten allen eine günstige, fundierte Ausbildung an.

Am Montag, 26. April um 19.00 Uhr findet im Restaurant Bären Toffen ein Informationsabend über unsere Jungbläser-, Jungtambourenausbildung

statt, zu dem wir Jugendliche ab 10 Jahren, ihre Eltern und alle Interessierten herzlich einladen. An diesem Anlass nehmen wir auch schon Kursanmeldungen entgegen.

Die Grundausbildung auf den eingangs erwähnten Instrumenten erfolgt ab August 2004 durch professionelle Musiklehrer der Musikschule Region Gürbetal.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Präsident Hanspeter Bräuchi, Bernstrasse 22, 3125 Toffen (Tel. 031 819 02 61) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, am Informationsabend viele neue Gesichter kennen zu lernen und danken allen für das Interesse.



Jungbläserausbildnerin, Tanja Jordi



DAEWOO



HONDA



MARAG MARTI RUDOLF

**Autogarage und Carrosserie
Belpbergstrasse 3 + 5
3125 Toffen
Telefon 031 819 25 33**

- √ Ganze Modellpalette von NISSAN, HONDA und DAEWOO am Lager
- √ bis 4 Jahre Garantie auf allen Neuwagen
- √ Grosses Occasionwagenangebot
- √ Mindestens 12 Monate Garantie auf allen Occasionwagen

AUTOCENTER MARTI

**Autogarage und Carrosserie
Gürbestrasse 13
3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45**

- √ Reparaturen aller Marken
- √ Carrosserie und Spritzwerk
- √ Pneuservice
- √ Gratis-Ersatzwagen
- √ **Selbstbedienungs-Waschanlage**

Wichtige Mitteilung



Die Raiffeisenbank begleitet Sie in jeder Lebensphase.

Aus Ihren Fragen machen wir Ihre Lösung.

Unser Konzept:

- Persönlich
- Ganzheitlich
- Massgeschneidert
- Nachvollziehbar

Unsere Philosophie:

- Gegenseitiges Vertrauen
- Verlässliche Partnerschaft
- Überzeugende Dienstleistungen
- Langfristige Zusammenarbeit

Finanzieren, Vorsorgen, Sparen, Zahlen,
Anlegen, Absichern – Begleitung in jeder
Lebensphase. Sprechen Sie mit uns darüber!
Ein Telefonanruf genügt: 031 810 42 42

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Gürbe
3123 Belp